

Kronberger Bote

Wöchentliche Anzeigen- und Lokalzeitung für Kronberg im Taunus mit den Stadtteilen Oberhöchst und Schönberg

Herausgegeben von A. Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85 61 • Fax 0 61 74 / 93 85 50

29. Jahrgang

Donnerstag, 7. November 2024

Kalenderwoche 45

Gasthaus Adler
 AB 11.11. - JETZT VORBESTELLEN
KÖSTLICHE GÄNSE
 Friedrich-Ebert-Straße 13 | Kronberg
 06173 7027156
 Mo, Mi-Fr 17:00-22:30
 Sa-So 11:30-14:30 | 17:00-22:30

Kronberg eröffnet erstes SDG Erasmus Café: Treffpunkt für eine nachhaltige Zukunft



Die Arbeitsgemeinschaft SDG Erasmus Café der Altkönigschule freut sich über eine gelungene Auftaktveranstaltung. Am Freitag, 8. November, findet von 16 bis 19 Uhr das erste SDG Erasmus Café statt, das sich dem Thema „Foodsaver“ und der Frage widmet, wie Projekte gegen Lebensmittelverschwendung initiiert werden können.
Fotos: Michael Dauber

Kronberg (eh) – Kronberg im Taunus wird zum Vorreiter in Sachen nachhaltiger Entwicklung: Vergangene Woche wurde mit einer Feierstunde in der Stadthalle das erste deutsche SDG Erasmus Café eröffnet, ein innovativer Treffpunkt für alle, die sich für Nachhaltigkeit und die 17 Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen interessieren. Initiiert von Schülern der Altkönigschule und unterstützt durch die Technische Universität München Campus Heilbronn sowie die UNGSII Stiftung soll das Café ein lebendiges Forum zum Austausch für lokale und internationale Ideen rund um die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung – kurz SDGs – sein. Über 100 Interessierte waren dabei, als Bürgermeister Christoph König die Veranstaltung eröffnete, gefolgt von einer inspirierenden Keynote von Roland Schatz von den Vereinten Nationen, der über die Bedeutung der SDGs referierte. Danach stellten Schülerinnen und Schüler der SDG-Arbeitsgemeinschaft der Altkönigschule vor, wie die Idee des Cafés entstand und welche Pläne für die Zukunft bestehen. Drei lokale Vorbilder nachhaltigen Engagements präsentierten im Anschluss ihre Projekte: Julia Schaefer, Coach und Trainerin in Bildungsfragen, Raimund Trenkler, Vorsitzender der Kronberg Academy Stiftung, und Dr. Martin Kasper von der Organisation Childaid.

Von der Tasse zur Tat

Das Motto des Cafés „Von der Tasse zur Tat“ spiegelt das Konzept wider: Neben Kaffee und Getränken werden zukunftsweisende Gespräche und innovative Projekte rund um die SDGs gefördert. Um das Motto greifbar zu machen, erhielten alle Gäste der Eröffnungsfeier eine Tasse mit dem Logo der Stadt Kronberg und der SDGs. Regelmäßige Treffen und Workshops sollen eine Plattform für Menschen bieten, die ihre Ideen einbringen und Lösungen für globale Herausforderungen erarbeiten wollen. Einmal monatlich finden Veranstaltungen mit internationalen SDG-Experten statt – von Persönlichkeiten aus der Wissenschaft bis hin zu Vertretern von Non-Profit-Organisationen.

Angebot für Kronberger Mittelstand

Speziell für den Kronberger Mittelstand und die einheimischen Unternehmen bieten die Mitglieder der SDG-Arbeitsgemeinschaft der Altkönigschule ein SDG-Beratungsangebot zur Umsetzung der SDGs an. Entlang der 17 Ziele werden die Unternehmen analysiert und nützliche Maßnahmen zu einer besseren, nachhaltigeren Unternehmensführung entwickelt. Die Schüler werden dazu in Workshops ausgebildet und auf die Beratungsprojekte in den Unternehmen vorbereitet. Interessierte Unternehmen aus Kronberg sind eingeladen, sich mit dem SDG Erasmus Café in Verbindung zu setzen.

Eröffnungsvorträge und Workshops

Im November beginnt das SDG Erasmus Café mit einer Reihe von Vorträgen und Workshops, die sich um Nachhaltigkeit und gemeinschaftliche Projekte drehen. Die erste Veranstaltung am Freitag, 8. November, widmet sich dem Thema „Foodsaver“ und stellt die Frage, wie Projekte gegen Lebensmittelverschwendung initiiert werden können. Am Freitag, 15. November, folgt ein Austausch über die Rolle der IG Nachhaltigkeit Steinbach zur Unterstützung des Cafés, während am Freitag, 22. November, ein Workshop zu „Mecare – Yoga zur Stressbewältigung“ angeboten wird. Bei jedem Vortrag kommen zudem zwei lokale Experten zu Wort, die über ihre eigenen nachhaltigen

Projekte berichten. Auf diese Weise wird das Wissen internationaler SDG-„Achievers“ mit lokalen Initiativen verknüpft, bringt frische Perspektiven direkt in die Region und hilft, wichtige Netzwerkkontakte aufzubauen. Das SDG Café Kronberg wird auch im kommenden Jahr regelmäßig Experten aus verschiedenen Ländern zu Vorträgen begrüßen.

Einladung an die Bevölkerung

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, Teil dieser Bewegung zu werden. Das SDG Erasmus Café öffnet seine Türen jeden Freitag von 16 bis 19 Uhr im Rathaus in der Katharinenstraße 7 in Kronberg. Neben den monatlichen Vorträgen und Workshops bietet es auch eine dauerhafte Plattform für alle, die sich aktiv an der Umsetzung der SDGs beteiligen möchten. Die Gründerinnen Natalia Parlov und Nika Ristic stehen als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung und freuen sich darauf, lokale und internationale Akteure zusammenzubringen. Das Café zielt darauf ab, eine Community rund um die SDGs aufzubauen, in der Ideen geteilt, Projekte angestoßen und Wissen vernetzt wird – eine Einladung an alle, die gemeinsam an einer nachhaltigen Zukunft arbeiten möchten. Die Besucher erwarten eine Gemeinschaft, die gemeinsam an einer nachhaltigen und gerechten Zukunft arbeitet – ein Ort, an dem aus einer Tasse Kaffee konkrete Ideen und Taten für die Zukunft entstehen können.

Dr. med. vet.
Katja Feuerbacher
 DIE
 TIERARZTPRAXIS
 IN
 IHRER NÄHE!
 Telefon 06174 23443
 info@kleintierpraxis-kelkheim.de

**DER SCHNELLSTE WEG
 ZUM NEUEN TRAUMBAD**
 WIR LADEN SIE
 HERZLICH EIN
 MO-FR 9-18 UHR
 1. und 3. SA
 des Monats 10-14 UHR
huhn
 BÄDERSTUDIO
 Niederstedterweg 11 61348 Bad Homburg 061 72/93063

VOLVO
 Immer sicher unterwegs.
 Erleben Sie die Premium-Mobilität von Volvo.
 Jetzt Probefahrt vereinbaren.
 Hahnstraße 45
 60528 Frankfurt
 Emil Frey - Hessengarage GmbH
 Tel. (069) 39 00 05-201
 www.volvofrankfurt.de

TEPPICHHAUS AM DORNBUSCH
 Ihr Fachgeschäft für kostbare Teppiche
 seit 1965 in Frankfurt
JUBILÄUMSANGEBOTE JETZT ZUGREIFEN!!!
WÄSCHE- UND REPARATUR-SERVICE
 Abholen und liefern gratis!
 Am Dornbusch 24 | 60320 Frankfurt am Main
 Tel.: 069-23 25 81 | www.teppich-frankfurt.de

JL
 Sandra's Schmuck
 Kids- & Teenagergeburtstage
 www.linaundleander.de
 0178-2047667

apotheker prime
 Lösen Sie Ihr E-Rezept rund um die Uhr ein!
 Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung im gesamten Rhein-Main-Gebiet kostenfrei nach Hause.
 ... oder besuchen Sie uns vor Ort!
 www.ihre-apotheker.de

HALLMANN
-50%
 auf alle Brillengläser*
 Jetzt KOSTENLOSEN SEHTEST buchen!
 *Gültig bis zum 27.11.2024 beim Kauf von Meisterglas® Brillengläsern und Sonnenbrillen. Sie erhalten 1 Brillenglas der Marke Meisterglas® kostenlos beim Kauf eines Glaspaares. So sparen Sie 50 % auf den UVP des Herstellers. Nur für Neuaufträge. Kann nicht mit anderen Aktionen, Komplettbrillenangeboten und Gutscheinen kombiniert werden. Keine Barauszahlung möglich. Wir behalten uns eine Verlängerung der Aktion vor. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 24937 Fl.
 Sulzbach, im Main-Taunus-Zentrum
 Königstein/Taunus, Frankfurter Str. 1
 Gratis Tel: 0800/412 6000 • optik-hallmann.de

Ein großer Tag der Freude: Festlicher Einführungsgottesdienst für Pfarrer Matthias Hessenauer

Kronberg (eh) – Strahlender Sonnenschein und ebenso strahlende Gesichter begleiteten den Festgottesdienst zur Einführung des neuen Pfarrers Matthias Hessenauer am vergangenen Sonntag in der vollbesetzten evangelischen Johanniskirche in Kronberg. Nach 513 Tagen der Vakanz füllte sich die Kirche mit Freude und Dankbarkeit, als Matthias Hessenauer, der zuvor in Mainz tätig war, nun offiziell als Pfarrer der evangelischen Kirchengemeinde St. Johann in Kronberg willkommen geheißen wurde. „Ein großer Tag der Freude“, wie es in der Ansprache hieß, „denn das Herzstück der Gemeinde fehlte“.

In seiner Einführungsansprache begrüßte Dekan Dr. Martin Fedler-Raupp den neuen Pfarrer und betonte, dass der Einstieg in eine neue Gemeinde oft wie ein bereits laufendes Billardspiel sei, bei dem man die Menschen so „anspielen“ müsse, wie sie seien. Er sprach ihm seinen Segen und die besten Wünsche für den neuen Dienst aus und ermutigte Hessenauer, in der vielfältig begabten Gemeinde als ausgleichender und verbindender Charakter für Zusammenhalt zu sorgen und erinnerte daran, wie wichtig Gemeinsinn und Gemeinschaft in einer Kirchengemeinde seien.

Pfarrer Hessenauer, der an den Universitäten in Heidelberg und München studierte, bringt vielfältige Erfahrungen mit. Nach einem Studienaufenthalt in Uppsala, Schweden, sammelte er seine ersten Berufserfahrungen in der badischen Landeskirche und war unter anderem in Baden-Baden und Heidelberg tätig. Im Jahr 2010 trat er in den Dienst der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau ein und wirkte zuletzt als Pfarrer in der Christuskirche Mainz. Hessenauer beschreibt sich selbst als „Ermöglicher“, der Freude daran hat, gemeinsam mit anderen Neues zu entdecken und zu gestalten. Der Kirchenvorstand von Kronberg zeigte sich sehr erfreut über die Ernennung und wünschte dem neuen Pfarrer alles Gute und Gottes Segen für seine bevorstehende Aufgabe. Mit herzlichen Grüßen an die frühere Gemeinde in Mainz unterstrichen die Gemeindevorstände ihren Wunsch, Pfarrer Hessenauer in Kronberg ein gutes, neues Zuhause zu bieten.

Pfarrer Matthias Hessenauer nahm seine neue Aufgabe in Kronberg mit einem feierlichen „Ja, mit Gottes Hilfe“ an, und die Gemeinde erwiderte dies mit einem tosenden „Ja“ zur Unterstützung ihres neuen Pfarrers. In seiner ersten Predigt brachte Hessenauer seine Freude zum Ausdruck, in Kronberg tätig sein zu dürfen. Sein erster Arbeitstag am 1. November, dem kirchlichen Feiertag Allerheiligen, fühlte sich für ihn wie ein persönlicher Feiertag an, und er gestaltete seine Predigt passend zum Gedenktag der Heiligen. Er erzählte, wie ihn das Bild „Allerheiligen“ von Wassily Kandinsky inspirierte und wie er es als Sinnbild für die „bunte Vielfalt des Himmels“ sehe. Der gebürtige Badener verriet seiner Gemeinde, dass er eine Leidenschaft für Museen und Kunstausstellungen habe und gerne



Ein neuer Anfang für die Gemeinde: Pfarrer Matthias Hessenauer wurde mit einem festlichen Gottesdienst in der evangelischen Johanniskirche herzlich empfangen. Nach 513 Tagen der Vakanz füllten Freude und Dankbarkeit den Kirchenraum. Foto: Hartmann

seine Inspirationen in Kunstwerken sammle. Im kunstbessenen Kronberg dürfte er sich somit sehr wohl fühlen. Er freue sich, nun in seiner neuen Heimat anzukommen – eine Heimat, in die er sich schon viel früher beim Betrachten des Bildes „Tauruslandschaft“ von Hans Thoma aus dem Jahr 1890 in der Neue Pinakothek München ein wenig verliebt habe.

Ein weiteres, eindrucksvolles Bild griff Hessenauer in seiner Predigt auf: das Deckengemälde „Himmel und Hölle“ in der Johanniskirche. Mit einem anschaulichen Gleichnis brachte er die Bedeutung von Gemeinschaft und Barmherzigkeit nahe. In seinem Gleichnis gibt es zwei Räume – den Himmel und die Hölle –, in denen Menschen um einen Topf sitzen; in der Hölle scheitern sie daran, mit langen Löffeln zu essen, während sie sich im Himmel mit dem langen Löffeln gegenseitig füttern. Hessenauer ermutigte seine neue Gemeinde: „Lassen Sie uns einander der Himmel sein“. Mit diesen Worten fasste er sein Anliegen zusammen, die Gemeinde in Kronberg als einen Ort der Gemeinschaft, des Miteinanders und der Fürsorge zu gestalten.

Musikalisch wurde der Gottesdienst eindrucksvoll vom Chor der Johanniskirche unter der Leitung von Bernard Zosel, von Carmenio Ferrulli an der Orgel sowie von den Musikern von Schönberg Brass umrahmt. Mit dem Rigaudon von André Campra wurde der feierliche Einzug in die Kirche untermalt, und Stücke wie „Sing Halleluja unserem

Herrn“ von Linda Strassen und der „Vers aus Psalm 145“ von Felicitas Kuckuck verliehen der Zeremonie eine stimmungsvolle, fröhliche Atmosphäre. Besonders besinnlich präsentierte der Chor „Gott unser Schöpfer“ von Zsolt Gárdonyi.

Am Ende des Gottesdienstes galt ein besonderer Dank den Mitgliedern und Ehrenamtlichen der Gemeinde, dem Pfarrgemeindeforum und dem Kirchenvorstand, die während der 513 Tage dauernden Vakanz das Gemeindeleben lebendig hielten und während dieser Zeit Großartiges geleistet hätten.

Der Kirchenvorstand dankte zudem den Vertretungspfarrern, Pfarrer i.R. Hans-Joachim Hackel, der am kommenden Freitag die Hubertusmesse halten wird, sowie Pfarrer Lothar Breidenstein und Dekan Dr. Martin Fedler-Raupp, die mit viel persönlichem Engagement die Gemeinde durch diese Übergangszeit begleiteten. Es sei eine große Freude gewesen, mit allen Vakanzvertretern zusammenzuarbeiten, und so gab es tosenden Applaus, bunte Blumen und eine Einladung zur Johannes-Passion im Casalsforum für die drei Geistlichen.

Im Anschluss lud der Kirchenvorstand die Gemeinde zu einem Empfang mit Getränken und Kuchen im Hartmutsaal ein, wo die Gemeindeglieder und Gäste Gelegenheit hatten, Pfarrer Hessenauer persönlich zu begrüßen, erste Worte zu wechseln und die gelungene Einführung gemeinsam ausklingen zu lassen.

Buchtipps

Aktuell

Das Wesen des Lebens

Roman von Iida Turpeinen, aus dem Finnischen übersetzt von Maximilian Murmann; S. Fischer Verlag 2024; 24,-Euro

Der Roman beginnt im Jahr 1741. Wir befinden uns an Bord des Forschungsschiffs Swajtoi Pjotr, das im Auftrag der Kaiserin Anna von Russland aus einen nördlichen Seeweg nach Amerika finden soll. Kapitän Behring, nach dem später die ganze See benannt werden soll, hat den Naturgelehrten und Theologen Georg Wilhelm Steller als wissenschaftlichen Begleiter dabei.

Das Schiff gerät in Seenot und die schon stark dezimierte Mannschaft muss auf einer Insel den Winter überleben. Da erscheint es wie ein Gottesgeschenk, dass vor der Insel ein Geschöpf lebt, dessen Fleisch köstlich schmeckt. Es rettet einem großen Teil der Matrosen das Leben. Steller ist begeistert, denn er wird die Seekuh als erster beschreiben, sie wird seinen Namen tragen.

Im darauffolgenden Frühjahr gelingt es den Überlebenden, sich mit Hilfe eines zusammengebauten Bootes an bewohntes Gestade zu retten. Die Stellersche Seekuh überlebt ihre Entdeckung nur 30 Jahre, dann ist sie ausgerottet. Doch in der Wissenschaft lebt sie fort.

Wir werden ihr in den anderen beiden Teilen des Romans, die jeweils hundert Jahre später spielen, noch zweimal begegnen.

Iida Turpeinen führt den Leser in sehr anschaulicher und unterhaltsamer Weise durch drei Jahrhunderte Wissenschaftsgeschichte, eine Erzählung über die Faszination der Natur und unser Begehren, sie beherrschen zu wollen.



Inh. Dirk Sackis
 info@taunus-buch.de
 Tel. 06173 5670
 Friedrich-Ebert-Str. 5
 61476 Kronberg

Frankfurter

Liebespaare in Kronberg

Kronberg (kb) – Der Vorstand der Silberdisteln lädt seine Mitglieder für Donnerstag, 14. November, zum letzten Vortrag in diesem Vereinsjahr ein. Die Frankfurter Historikerin Silke Wustmann wird zu Gast sein und aus ihrem Buch „Frankfurter Liebespaare“ lesen. Beim ersten Gedanken an Liebe und Romantik denkt man automatisch an Romeo und Julia oder an Venedig. Aber auch Frankfurt ist und war immer eine Stadt voller spannender Liebesgeschichten und Romantik. So haben hier Karl der Große, Johann Wolfgang von Goethe und viele andere ihre Liebesabenteuer erlebt.

Der Vortrag findet im Senioren-Wohnprojekt Stadthaus-Silberdisteln in der Frankfurter Straße 8 A statt und beginnt um 15 Uhr. Um telefonische Anmeldung bei Mechthild Jenninger unter 06174/940820 wird gebeten.

Apotheken-

Dienst

Nachtdienst – Sonntagsdienst – Feiertagsdienst

- Do., 07.11. **Alte Apotheke**
 Limburger Str. 1 A, Königstein
 Telefon: 06174/21264
- Fr., 08.11. **Marien Apotheke**
 Hauptstraße 11-13, Königstein
 Tel: 06174/21597
- Sa., 09.11. **Taunus Apotheke**
 Friedrich-Ebert-Str. 4, Schwalbach
 Telefon: 06196/86070
- So., 10.11. **St. Barbara Apotheke**
 Hauptstraße 50, Sulzbach
 Telefon: 06196 71891
- Mo., 11.11. **Hornauer Apotheke**
 Hornauer Straße 85, Kelkheim
 Telefon: 06195 61065
- Di., 12.11. **Pinguin Apotheke**
 Avrillestraße 3, Schwalbach
 Telefon: 06196 83722
- Mi., 13.11. **Löwen Apotheke**
 Hauptstraße 416, Eschborn
 Telefon: 06173 62525

Kulturkreis setzt zum Jahresende Glanzlichter



Bernd Giesecking

Foto: Kronberger Kulturkreis

Kronberg (kb) – In den kommenden Wochen lässt der Kronberger Kulturkreis allerlei Blicke zurück schweifen – aus verschiedenen Blickwinkeln und unterschiedlich weit. Mal geht es nur zwölf Monate in die Vergangenheit, dann wieder 70 bis 80 Jahre. Zwischen durch wird es musikalisch – und überaus

weihnachtlich. Und jeder kann mit dabei sein. Gemeinsam mit der 1. Kronberger Laienspielschar kann am Sonntag, 17. November, in die Geschichte Kronbergs auf einer szenischen Führung durch die romantischen Altstadtgassen eingetaucht werden. Beginn ist um 18 Uhr im Recepturhof, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ab Donnerstag, 28. November, präsentieren die Mitglieder des Kronberger Kulturkreises ihre Werke – zugleich ein Blick zurück in diverse Ateliers und eine gute Gelegenheit, außergewöhnliche Weihnachtsgeschenke zu erstellen.

Um 17 Uhr wird Bürgermeister Christoph König die alljährliche Weihnachtsausstellung eröffnen. Noch weihnachtlicher wird es einen Tag später in der Johanniskirche: Am Freitag, 29. November, gastiert die Gruppe „Quadro Nuevo“ und spielt Weihnachtslieder. Ungewohnt und doch vertraut. Bekannte und selten gehörte Stücke werden von den vier Virtuosen charmant interpretiert. Einzigartig, filigran, gefühlvoll.

Zum Jahresende kommt der „Erfinder“ der satirischen Jahresrückblicke, in der Reihe Live im Kino, der die zurückliegenden Wochen noch einmal Revue passieren lässt. Bernd Giesecking präsentiert „Ab dafür!“ am Donnerstag, 5. Dezember, in den Kronberger Lichtspielen.

Das nächste musikalische Erlebnis steht für den Weihnachtsmarkt Samstag, 7. Dezember, auf dem Programm: Einer der besten Gospelchöre der Welt kommt um 18 Uhr in die Johanniskirche. Eine schwungvolle und atemberaubende Gospelshow. Bei den Original USA Gospel Singers bleibt kein Zuschauer ruhig auf seinem Platz sitzen.

Kurz vor Weihnachten steht noch ein weihnachtliches Jubiläum an: Jo van Nelsen, der seit 2006 kongenial die Hesselbachs wiederauferstehen lässt, hat pünktlich zum 75-jährigen Geburtstag der Radio- und Fernsehfamilie „Die Weihnachtsbescherung“ aufgelegt – und sie ist aktueller denn je. „Die Weihnachtsbescherung“ von Wolf Schmidt, erstmals am 24. Dezember 1949 vom Hessischen Rundfunk gesendet, steht im Mittelpunkt dieser Mundart-Lesung.

Und sie ist brandaktuell: Denn eine Flüchtlingsfamilie ist bei den Hesselbachs einquartiert worden und wirbelt das Weihnachtsfest gehörig durcheinander. Zu erleben ist „Die Weihnachtsbescherung“ am Mittwoch, 18. Dezember, um 20 Uhr in den Kronberger Lichtspielen.

Karten für die Veranstaltungen gibt es online unter www.kronberger-kulturkreis.de oder an allen offiziellen VVK-Stellen. In Kronberg ist dies die Kronberger Bücherstube in der Altstadt.

Jam-Session mit Top-Musikern und überraschender Neuentdeckung



Bei der Jam-Session ist Spontaneität Trumpf.

Schönberg (hmz) – Damit haben wohl auch die Veranstalter von Creativ Sounds Kronberg (CSK) nicht gerechnet: Bei der letzten Jam-Session in der C-Lounge waren 29 Musiker auf der Bühne, elf davon gleichzeitig. „Einen solchen Andrang haben wir noch nicht erlebt. Eine maximale Herausforderung für unsere Technik und die Organisatoren“, so Christoph Grabowski, der Vorsitzender des Vereins. Im Oktober feierte er seinen 70. Geburtstag. Mit Leidenschaft ist er von Beginn an federführend dabei und die tragende Säule des Vereins. Die C-Lounge ist inzwischen zu einer festen Institution in Kronbergs Kulturleben geworden. Dafür sprechen die vielen Gäste, die auch diesmal wieder dabei waren und eine spektakuläre Session miterlebten. Mit einer sehr starken musikalischen Opener-Einlage der Nino Grandi Band mit viel Rhythm & Blues, Rock, Soul, Metal, Hip Hop und Electronic startete der Abend sehr ausdrucksstark. Der Sänger und Gitarrist Nino Grandi, der sich auch international einen Namen gemacht hat, begeisterte mit filigraner Gitarrentechnik und einer gefühlvollen und kräftigen Stimme. Dann wurde die Bühne für Session-Musiker geöffnet. Aus dem CSK Pop/Soul Workshop heraus hat sich eine Band gegründet, die noch auf der Suche nach einem Namen ist. Die Formation um die Sängerin Glenda begeisterte mit Pop- und Soultiteln. Danach traten „Funky Turkey & Friends“ auf, federführend dabei Uwe Feder, der auch durch den Abend führte. Top-Musiker, die mit Funky Jam die Herzen der Funk-Musikfreunde höher schlagen ließen. Blues auf Polnisch – bereits zum zweiten Mal war die phänomenale Combo zu Gast, unterstützt von zwei Musikern, die sich spontan mit Bläserensätzen dazu gesellten. Die Gastmusiker Blues Haus Bad Soden spielte Klassiker von Mark Knopfler bis Tom Waits. Eine überraschende Neuentdeckung in

der C-Lounge: Amanda Tödter (Vocal), zusammen mit „The Twins“, die das Publikum mit Stücken von Bill Withers und Raye faszinierten. „Unser Dank für diesen gelungenen Session-Abend gehört auch Wolfgang Menzel, Felix Moschner, Volker Kehl, Christian Bausch und Mike Heberle, die immer wieder gerne einstiegen und die Formationen bereicherten.“ Und last but not least: Joachim Hain am Keyboard, er spielte auf zwei Tastaturen. Er war die sichere Instanz im Hintergrund der Session. Das Technik-Team, Chris Schneider, Patrick Oberdörfer und Johannes Stein, sorgte für einen reibungslosen Ablauf. „Wir sind in der Vorbereitung zum 20-jährigen Jubiläum von Creative Sounds Kronberg im kommenden Jahr. Wer Lust und Freude hat, uns in der Gestaltung der Festivitäten behilflich zu sein, möge sich bei uns melden“, erklärt Grabowski. Ziel sei es, Aktivitäten im Bereich der Popular-Music zu fördern und ein vielschichtiges Angebot an Musikdarbietungen sowie Probeabende und Workshops auf einer hochprofessionell eingerichteten Bühne anzubieten. Der Verein freut sich über jede Meldung unter info@creative-sounds-kronberg.de – gerne auch unter 06173 - 32 19 84.



Christoph Grabowski Fotos: Grabowski

Arno Geiger liest aus „Reise nach Laredo“

Kronberg (kb) – Der vielfach preisgekrönte Autor Arno Geiger kommt auf Einladung der Kronberger Bücherstube in Zusammenarbeit mit dem Kronberger Kulturkreis und der Dingeldein-Stiftung nach Kronberg. Der Gewinner des Deutschen Buchpreises stellt am Mittwoch, 13. November, um 19.30 Uhr in den Kronberger Lichtspielen seinen neuen Roman „Reise nach Laredo“ vor. Hauptperson des Romans ist Karl V., ein alter, abgedankter König, der ausbricht und an das Meer fahren möchte, nach Laredo.

Rundwanderung von der Hohemark um den Bleibeskopf

Kronberg (kb) – Der Club aktiv im MTV trifft sich am Dienstag, 12. November, um 9 Uhr am MTV-Sportplatz. Mit Fahrgemeinschaften geht es zum Parkplatz Taunus-Infozentrum, Hohemark. Start der Wanderung ist auf dem Metzgerpfad, vorbei an der Homburger Hütte, um den Bleibeskopf herum und am Krausbäumchen vorbei. Einkehr ist im Restaurant „Waldtraut“. Die Strecke beträgt rund elf Kilometer, Höhenmeter sind es 180. Es fallen Parkgebühren an. Rückkehr ist gegen 16 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

10%

Sie erhalten beim Kauf ihres neuen Pedelecs oder Fahrrades einen Nachlass von 10%. Bei Leasingangeboten erhalten Sie einen Nachlass von 5%.

Dieser Gutschein gilt auf alle vorrätigen nicht bereits sonderreduzierten Fahrzeuge. Die Aktion ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Gültig bis 21. Dezember 2024.

auf Ihr nächstes Rad!

ALT GEGEN NEU

wir kaufen Ihr altes Ebike an, egal wo Sie es gekauft haben, und verrechnen den Preis mit Ihrem neuen Rad. Eine nähere Beschreibung und einen ersten Preis können Sie hier bekommen:



Powered by upwzy



Große HERBSTAKTION



10% auf alle vorrätigen Helme



Hofheimer Straße 5
65931 Ffm-Zeilsheim
069 - 36 52 38

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr: 09.00-18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Samstag: 09.00-14.00 Uhr



www.radsporthaus-kriegelstein.de

Auslagestellen Kronberger Bote

Getränke Herbert
Stadt Kronberg Katharinenstraße
Bürger Büro, Berliner Platz 3-5
Kaiserin-Friedrich-Haus,
W.-Schwagenscheid-Str.
Ernst-Winterberg-Haus,
Frankfurter Straße 30 a
Aral-Tankstelle,
Frankfurter Straße 52
Esso-Tankstelle,
Frankfurter Straße 15
Buchhandlung Limberger,
Friedrich-Ebert-Str. 2
Auge & Ohr, Friedrich-Ebert-Str. 4
Bücherstube, Friedrich-Ebert-Str. 5
Friseur, Friedrich-Ebert-Str. 1
Kronberger Kino,
Friedrich-Ebert-Str. 1
Stadtbücherei, Tanzhausstraße
Textilpflege, Hainstraße 16
MTV, Schülerwiesen 1
Kiosk Bahnhof, Bahnhofstraße 36
Hi-Fi-Schmitt, Schillerstraße 20
Biokaiser, Limburger Straße 2
Aral-Tankstelle, Sodener Straße
Rewe Westerbachcenter
TEGUT, Frankfurt Straße 50

Drössler Parkett
Parkettleger- und Schreinermeisterbetrieb

Wir sanieren für Sie Ihre Parkettböden (aus ALT mach NEU). Wir verlegen für Sie aus Meisterhand Parkett jeglicher Art.

Sachverständiger für Parkettböden

Besuchen Sie unser Parkett-Studio in der **Frankfurter Straße 71A in Kelkheim.**

Termine nach Vereinbarung unter **Tel. 06195 67 11 30** oder unter www.droesslerparkett.de

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten, **WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE**



jetzt in

Theresenstraße 2 · 61462 Königstein

Tel.: 06174 9385-0 · info@druckhaus-taunus.de

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 22: Die Scheidung von Andrea Peylerl

Nach Ablauf des Trennungsjahres kann der Scheidungsantrag bei dem zuständigen Familiengericht eingereicht werden. Bei Vorliegen der Voraussetzungen bestimmt das Gericht einen Termin, bei dem beide Eheleute anwesend sein müssen. Nach einer Erörterung der Personalien werden beide Ehepartner zum Scheitern der Ehe angehört. Dabei werden jedoch keine Details erörtert. Vielmehr kommt es bei einer einverständlichen Scheidung nur darauf an, ob seit der Trennung der Eheleute mindestens ein Jahr vergangen ist und wie die räumliche Trennung stattgefunden hat. Schließlich fragt das Gericht beide Eheleute, ob sie geschieden werden möchten oder noch eine Möglichkeit sehen, die eheliche Lebensgemeinschaft fortzusetzen. Auch hier reicht die schlichte Beantwortung der Frage. Niemand fragt nach den Gründen.

Vereinbarungen über die Scheidungsfolgesachen können in dem Scheidungstermin protokolliert werden. Der Richter erörtert ferner die Durchführung des Versorgungsausgleichs. Sodann verkündet der Familienrichter den Scheidungsbeschluss. Folgendes gilt es dann zu beachten:

- Bewahren Sie Ihren Scheidungsbeschluss sorgfältig auf. Sie benötigen ihn bei einer erneuten Eheschließung oder einer Namensänderung.
- Wurden bisher Ihre Zugewinnausgleichsansprüche noch nicht geregelt, beachten Sie bitte, dass diese drei Jahre ab Rechtskraft der Scheidung verjähren.
- Wenn Sie Unterhalt zahlen, kann eine Reduzierung Ihrer Einkünfte die Abänderung des Unterhaltsbetrages rechtfertigen.
- Beim Kindesunterhalt beachten Sie bitte die Änderungen der Düsseldorfer Tabelle.
- Bei Zahlungen an den Ehepartner sind Veränderungen, wie etwa die Ausweitung der Erwerbstätigkeit oder das Zusammenleben mit einem neuen Partner von Relevanz.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peylerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peylerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

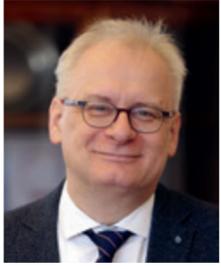
Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de



Liebe Bürgerinnen und Bürger,



in deutschen Haushalten lebten 2023 34,4 Millionen Haustiere - vom Meerschweinchen bis zum Golden Retriever. Das sind laut Statistik rund 11 Millionen Tiere mehr als noch 2007. Ein Trend, dem auch die Kronbergerinnen und Kronberger folgen. Aktuell sind allein bei uns in der Stadt rund 1100 Hunde gemeldet.

Die Gründe, warum so viele Menschen vor allem auf den Hund oder die Katze kommen, sind sicher vielfältig. Bei den allermeisten Haustierhaltern darf man aber sicher guten Gewissens davon ausgehen, dass die Zuneigung zur Fellnase oder zur Samtpfote die entscheidende Rolle spielt. Und das ist ja erst einmal ein sehr positives Gefühl.

Aber das Halten eines Haustiers bringt eben auch Verantwortung mit sich und erfordert Rücksichtnahme gegenüber anderen. Das können Menschen sein, die schlichtweg Angst vor Hunden haben, und denen auch mit dem Satz „Der tut nichts“ nicht geholfen ist. Das kann aber auch die Singvogel-Brut im Garten sein, auf die die Nachbarskatze lauert, oder eben der Rehbock im Victoriapark.

Auch wenn die konkreten Umstände dieses jüngsten Vorfalles überaus fragwürdig sind, kann und will ich mir nicht vorstellen, dass es in unserer Stadt Menschen gibt, denen es grundsätzlich egal ist, wenn mit ihren Haustieren der Jagdtrieb durchgeht und sie anderen Tieren oder sogar Menschen Schaden zufügen.

Umso mehr hoffe ich, dass das Geschehen zum Nachdenken und zu etwas mehr Rücksichtnahme veranlasst - nicht nur im Victoriapark.

Ihr Christoph König
Bürgermeister

Rehbock im Victoriapark von Hund gerissen

Vorfall in Grünanlage bewegt und wirft weitere Fragen auf

Es ist ein Bild des Leids, das sich den Mitarbeitern des Kronberger Ordnungsamtes bietet, als sie am Vormittag des 1. November im Victoriapark an ein Gebüsch unweit der „Hundewiese“ herantreten. Die Läufe von sich gestreckt, der Bauchraum weit aufgerissen liegt der Kadaver eines jungen Rehbocks vor ihnen. Dieser Anblick lässt niemanden kalt – auch nicht Philipp Werner und Tino Berger. Die Beiden zeichnen für die Jagdausübung in der Stadt und der Feldrandgemarkung verantwortlich, sind erfahrene Waidmänner und finden schnell schlüssige Anhaltspunkte für das, was sich wohl am Vorabend hier zugetragen hat.

Augenscheinlich ist das Reh von einem Hund zunächst gejagt und dann gerissen worden. Dafür und für eine Attacke von hinten sprechen Verletzungen im Rückenbereich des getöteten Tieres wie auch ein gebrochener Hinterlauf. Berger und Werner wissen sehr genau, wo sie zu suchen und hinzuschauen haben. Denn leider ist es nicht der erste Fall eines Hunderisses, den sie in ihrem Revier begutachten müssen. Auch dass der Bauch des Rehbocks geöffnet und weitgehend ausgehöhlt ist, kann die beiden Fachmänner nicht überraschen. Vermutlich hat sich hier über die Nacht ein Fuchs an dem Kadaver zu schaffen gemacht.

Und doch birgt der Fund vom vergangenen Freitag auch für Berger und Werner durchaus Ungewöhnliches. Da ist zunächst einmal der Fundort. Zwar war bereits bekannt, dass es im Park des Schlosshotels vereinzelt Rehwild gibt. Hinweise darauf, dass dies gleichermaßen im Victoriapark der Fall sein könnte, gab es bislang jedoch nicht. Ein weiterer gravierender wie verstörender Unterschied zu Hunderissen der Vergangenheit betrifft den Zustand, in dem der Kadaver entdeckt wurde: Dem Rehbock fehlt der Kopf.

Aus Sicht der Fachleute gibt es klare Anzeichen dafür, dass der Kopf von Menschenhand vorsätzlich und mit Sachverstand abgetrennt wurde – was wiederum eine ganze Reihe von Fragen aufwirft. War hier ein Trophäenjäger am Werk? Wenn ja – war es der Halter des Hundes? Und wie und wann schritt der Betreffende zur Tat?

„Wir hoffen sehr, dass uns hier mögliche Zeugen bei der Beantwortung der Fragen weiterhelfen können“, unterstreicht Michael Richter, Leiter des zuständigen Fachbereichs „Einwohnerservice“ im Kronberger Rathaus. Wer sachdienliche Hinweise zur Aufklärung beitragen könne, sei herzlich gebeten, sich mit der Polizei oder mit der Stadt Kronberg unter der Rufnummer (06173) 7031221 in Verbindung zu setzen.

Sei der Umstand, dass hier ein Hund offen-



In einem Gebüsch unweit der Hundewiese im Victoriapark wurde der Kadaver des Rehbocks entdeckt. Die Spuren weisen auf einen Hunderiss hin.

sichtlich den Rehbock gerissen hat, schon als Verstoß gegen das Hessische Jagdgesetz zu werten und laut Hessischem Jagdgesetz mit einer Geldbuße von bis 25000 Euro zu ahnden, so bekomme der Fall hier durch das Abtrennen des Kopfes noch eine besondere strafrechtliche Relevanz.

Anzeige wegen Jagdwilderei

Tino Berger, der von einer Hundehalterin am Freitagmorgen auf den Fund im Victoriapark aufmerksam gemacht worden war und daraufhin die Stadt verständigt hatte, sieht nach gegenwärtigem Stand der Erkenntnisse den Tatbestand der Jagdwilderei gegeben. Und dafür sind im Strafgesetzbuch empfindliche Strafen festgeschrieben. Je nach Lage des Falls beginnt das bei Geldstrafen und kann in besonders schwerwiegenden Fällen Freiheitsstrafen von bis zu drei Jahren nach sich ziehen. Eine entsprechende Anzeige ist bei der Polizei gestellt, ergänzt um den gegen den Hundehalter gerichteten Vorwurf des Verstoßes gegen das Tierschutzgesetz.

Mit Nachdruck unterstreicht Fachbereichsleiter Michael Richter vonseiten der Stadt in diesem Zusammenhang, dass es letztlich keine Rolle spiele, wo im Victoriapark der Hund dem Reh nachgestellt und es getötet habe. Zwar werde auf der sogenannten „Hundewiese“ eine Ausnahme von der ansonsten im gesamten Park geltenden Anleinplicht gemacht, so dass die Vierbeiner in diesem begrenzten Bereich grundsätzlich freilaufen können. Allerdings nur



unter Aufsicht und auch nur dann, wenn die Tiere aufs Wort hören und durch ihre Halter immer abrufbar sind.

Dass es damit allerdings oft nicht all zu weit her ist, wenn es zu Beißereien mit anderen Hunden kommt oder bei einem Hund der Jagdinstinkt durchbricht – dafür ist der Vorfall im Victoriapark nur der jüngste Beleg.

Richter: „Im Nachgang bekommen wir dann von Frauchen oder Herrchen zu hören, dass der betreffende Hund das doch noch nie gemacht habe und eigentlich ein ganz ‚Braver‘ sei – das aber reicht weder als Trost noch als Rechtfertigung, wenn ein Vierbeiner zubeißt.“ Letzteres kann für den Halter eine beträchtliche Geldbuße nachschießen und für den Hund zur Folge haben, dass er als „gefährlich“ eingestuft wird.

Die sich hieraus ergebenden und in der Hessischen Hundeverordnung festgeschriebenen Konsequenzen sind denen eines sogenannten „Listenhundes“ gleichgestellt und reichen von einem erhöhten Steuersatz über die Auflage zur Erbringung eines Wesenstests und Sachkundenachweises bis hin zur Verhängung eines Leinen- und Maulkorbzwangs.

„Als Stadt können wir daher nur an alle Halterinnen und Halter appellieren, die eigenen Hunde nicht unbeaufsichtigt herumstreifen zu lassen. Im Zweifelsfall sollte das Tier stets an der Leine geführt werden“, rät Michael Richter.

Leinenpflicht gilt in allen Grünanlagen

„Hunde sind an der Leine zu führen.“ So sieht es die Satzung über die Nutzung der Kronberger Grünanlagen vor und so steht es weiß auf grün auch an allen Hauptzugängen zum Victoriapark.



Solche Hinweise auf die Parkordnung finden sich an vielen Stellen im Victoriapark.

Allein wirklich Notiz scheinen von den Schildern nicht allzu viele Hundehalterinnen und Hundehalter zu nehmen oder nehmen zu wollen. Das zeigt ein Blick auf die vielen freilaufenden Vierbeiner im Park und das bestätigen auch die teils barschen Reaktionen von Herrchen wie Frauchen, wenn sie von Passanten oder den Mitarbeitern des Ordnungsamtes auf die Leinenpflicht aufmerksam gemacht werden.

Auch der Umstand, dass auf der sogenannten „Hundewiese“ im Victoriapark eine Ausnahme von der Leinen-Regel gemacht wird, ist kein Freilauf-Schein. Nur in diesem klar umgrenzten und mit Schildern gekennzeichneten Bereich dürfen Rex, Waldi oder Luna ohne Leine unterwegs sein. Und auch nur dann, wenn sie stets abrufbar sind und keine Gefahr für andere Tiere oder Menschen von ihnen ausgeht.

So sieht es die Hessische Hundeverordnung vor und darauf fußt auch die städtische

Hundeordnung. Darin heißt es unter anderem, dass Hunde in öffentlichen Anlagen im Stadtgebiet an der Leine zu führen sind. Genannt sind in diesem Zusammenhang der Victoriapark, der Rathausgarten, der Schulgarten, die Parkanlage „Alter Friedhof“, Spiel- und Bolzplätze sowie darüber hinaus alle sonstigen öffentlichen Parkanlagen. Zudem ist untersagt, Hunde ohne Aufsicht in den Anlagen umherlaufen zu lassen.

Die sich aus dem Leinenzwang ergebenden Verpflichtungen treffen den Halter und die Person, die die tatsächliche Gewalt über den Hund ausübt (Begleitperson). Das gilt gleichermaßen, wenn es darum geht, die Hinterlassenschaften der Vierbeiner zu entsorgen. Denn auch das ist klare Vorgabe der Hundesatzung.

Wer diesen Pflichten nicht nachkommt, kann wegen einer Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße von 10 bis 500 Euro belegt werden.

STÄDTISCHE GREMIEN

12. November, 19.30 Uhr, Rathaus
Ortsbeirat Kronberg

14. November, 19.30 Uhr, Dalleshaus
Ortsbeirat Oberhöchstadt



19. November, 18.30 Uhr, Rathaus
Ausschuss für Stadtentwicklung + Umwelt

20. November, 19.30 Uhr, Rathaus
Kultur- + Sozialausschuss

VERANSTALTUNGEN

Stadtbücherei Kronberg:

Vorlesezeit Rumänisch, 9. November, 11.30 Uhr
Deutsch, 13. November, 15.30 Uhr
Französisch, 16. November, 10.30 Uhr

Buchtreff

7. November, 16.30 Uhr, für Jugendliche von 12 bis 16 Jahren

Kronberger Malerkolonie:

bis 16. März 2025, zu den Öffnungszeiten
Ausstellung „Von Kronberg an den Chiemsee“

Herausgeber der STADTNACHRICHTEN

Stadt Kronberg im Taunus
Katharinenstraße 7, 61476 Kronberg im Taunus
www.kronberg.de, E-Mail: presse@kronberg.de
Tel. +49 (0) 6173 703 1020 / 1150

Kronberg im Taunus, 2023

Erscheinungsweise: 14-tägig im Kronberger Bote (außer Ferien)

Scarlett Christmann lädt in ihrer Musikschule zum „Soundwalk“ ein



Scarlett Christmann hat eine kleine Musikschule eröffnet. **Foto: privat**

Oberhöchstadt (hmz) – „Meine Nachbarn werden eine schöne Musik hören, ob sie wollen oder nicht.“ Dieser Überzeugung ist Scarlett Christmann, die eine kleine Musikschule mit dem Namen „Soundwalk“ eröffnet hat. Der „Hörspaziergang“ könnte tatsächlich den einen oder anderen auf dem Weg durch die Friedensstraße dazu bewegen, stehen zu bleiben und zuzuhören. Ihre Aufforderung: „Bringe einen neuen Sound in den Alltag“ könnte ebenfalls ein Anreiz sein, sich die Sache mit einem neuen Lern-Anlauf noch einmal zu überlegen. Dabei sei das Alter kein Hindernis, ein Musikinstrument zu erlernen. Ob als Kind, Teen, junger Erwachsener und selbst bis ins hohe Alter kann jeder damit beginnen. Mit dieser Aussage hat die junge Musikerin recht, denn die Wissenschaft hat längst gezeigt, dass viele ihre Lernfähigkeit behalten. Der persönliche Erfolg dürfte dabei die Motivation allerdings mehr bestimmen, als das Lebensalter oder Talent. „Das ist nämlich nur für Profi-Musiker relevant und spielt bei Hobby-Musikanten nur eine geringe Rolle“, meint Scarlett Christmann.

Dem Multitalent, schon früh in der Familie entdeckt und gefördert, wurde die Gabe schon in die Wiege gelegt. Dass Scarlett Christmann bereits als Kind frei improvisiert und, ohne Noten zu kennen, nach Gehör gespielt hat, blieb nicht unbeachtet. Ihr erstes geschenktes Instrument war die Gitarre, dann kam das Klavier dazu, die Ukulele und schließlich das Akkordeon, mit dem sie auf vielen Bühnen

gastiert. Das Akkordeon, ihr Lieblingsinstrument, ist mit seiner Komplexität und Vielfältigkeit ein ausgesprochen vielseitiges Instrument, das in verschiedenen Stilrichtungen zu Hause ist. In vielen französischen Chansons beispielsweise ist das Akkordeon mit seinem besonderen Reiz und Charme gar nicht wegzudenken. Längst hat es sich in Solovorträgen oder diversen kammermusikalischen Duobesetzungen bis hin zu Orchester- oder Bandbesetzungen durchgesetzt.

Neben dieser Leidenschaft, die sich auch auf andere Instrumente überträgt, hat die junge Gymnasiallehrerin sich während ihres Studiums auf ihre Gesangsausbildung konzentriert, sodass sie neben dem Instrumental- auch Gesangsunterricht in ihrer Musikschule anbieten kann. Gerne erinnert sie sich an ihren Auftritt als Sängerin in der Operette „Im weißen Rössl“. Sie ist eben vielseitig und offen für Neues. Neben ihrem Unterricht am Gymnasium als Musiklehrerin, jetzt auch in ihren eigenen, sehr liebevoll eingerichteten Musikräumen sowie als Solokünstlerin auf der Bühne, bringt sie eine breit gefächerte Erfahrung mit. „Ich wollte schon immer auf der Bühne stehen und Menschen eine Freude machen.“ Vor zwei Jahren war sie die Gewinnerin in der Rubrik des Deutschen Rock und Pop Preises (Beste Instrumentalsolistin und Bestes Musikvideo), sie wurde vom BMU (Bundesverband Musikunterricht) Junger Musikunterricht ausgezeichnet, hatte zahlreiche Gastauftritte in Rundfunk und Fernsehen und moderiert auch. „Ganz am Anfang bin ich noch in Kneipen aufgetreten. Eine Zeit, die für mich wertvoll war, weil ich einen engen Kontakt zum Publikum hatte. Als eines Tages eine Sängerin auftrat, wollte ich genau das werden und nahm Unterricht bei Veronika Todorova.“ Das Ziel ist erreicht, das nächste soll als dritte Säule die Gründung eines kleinen Vocalensembles werden, der Grundstein dafür ist mit ihrer Musikschule bereits gelegt.

„Am Herzen liegt mir allerdings, Nachwuchs auszubilden und zu fördern und mich dabei schließlich auch im Leben weiterzuentwickeln.“ Ihre musikalischen Vorlieben sind uneingeschränkt und ziehen sich durch alle Genres, sie hat allerdings Favoriten: die frühen Hits aus den 50er, 60er und 70er Jahren. „Die hatten eine Harmonie, die es heute nicht mehr gibt.“ Interessenten können sich unter der Telefonnummer 015164319315 oder unter info@musikschule-soundwalk.de anmelden.

Lions Club besuchte Freunde in Chantilly

Kronberg (kb) – Eine Delegation des Lions Club Kronberg feierte die Jumelage bei ihren Freunden in Chantilly. Die Stadt mit ihren knapp 11.000 Einwohnern nördlich von Paris gilt als eines der Zentren des Pferdesports. Zudem verfügt die Stadt über ein Schloss, das die zweitgrößte Gemäldesammlung Frankreichs nach dem Louvre in Paris beherbergt. Die Club-Partnerschaft mit dem Lions Club Kronberg, aus der heraus sich eine tiefe Freundschaft entwickelt hat, existiert seit fast 30 Jahren. Gegenseitige Besuche gibt es alle zwei Jahre und dazwischen liegen Treffen an anderen Orten in Deutschland und Frankreich, so zum Beispiel in Lille und Aachen. Die Gäste aus Kronberg erwartete in Chantilly ein perfekt organisiertes Wochenende, dabei stand der freundschaftliche Austausch stets im Vordergrund. Das Programm startete traditionell mit einem Dinner in einer der Gastgeber-Familien. Weiter ging es mit dem Treffen eines Reitsportexperten aus Chantilly, der die Szene kennt und ausführlich die Bedeutung des Pferdesports für die Stadt erläuterte. Chantilly mit seiner Galopprennbahn und den großen Trainingsmöglichkeiten gehört zu den vier Zentren dieses Sports in Frankreich. Darüber hinaus werden auch eigenständig Pferde für

den Polo Sport trainiert und ausgebildet. Nach dem gemeinsamen Mittagessen in einer typischen Crêperie besuchten die Teilnehmer die großen Stallungen des Schlosses von Chantilly in den Grandes Écuries mit dazugehörigem Museum. Sie wurden in den Jahren 1719 und 1740 von Jean Aubert auf Wunsch des Condé, Louis Henri de Bourbon, erbaut. Der Legende nach soll der Prinz geglaubt haben, im nächsten Leben als Pferd wiedergeboren zu werden. Daher ließ er majestätische Stallungen errichten in der Hoffnung, dort in einem anderen Leben weiterzuleben. Genau dort fand in der Showarena eine offizielle Reitershow statt. Mindestens drei Jahre Ausbildung sind erforderlich, um die Pferde für die einstündige Show vorzubereiten. Schließlich der Besuch des Spitzenmuseums, Musée de la Dentelle, in Chantilly. Neben einer Führung vor Ort wurde auch anschaulich gezeigt, wie aufwendig Klöppeln ist. Den Abschluss in familiärer Atmosphäre bildete ein Brunch aller Teilnehmenden bei der Präsidentin des Clubs und ihrem Mann, der als Chocolatier zudem sein Können unter Beweis stellte. Der Lions Club Kronberg trifft sich alle zwei Wochen, Interessenten sind willkommen.

Infoabend: Wenn das Herz schwächelt

Hochtaunus (kb) – Sie ist eine schleichende Erkrankung und kommt anfangs häufig unmerklich daher. Genau dies macht Herzschwäche so gefährlich. Atemnot, verminderte Leistungsfähigkeit und rasche Erschöpfung sind erste Symptome, die aber häufig falsch gedeutet werden. Herzschwäche zählt mit rund 440.000 Klinikeinweisungen im Jahr zu den Herzerkrankungen mit den häufigsten vollstationären Krankenhausaufenthalten in Deutschland. Die Herzexperten der Hochtaunus-Kliniken laden am Mittwoch, 13. November, ab 18 Uhr zu einem Infoabend für Betroffene und Interessierte im Rahmen der Herzwochen der

Deutschen Herzstiftung ins Foyer der Kliniken, Zeppelinstraße 20 ein. „Ziel ist es, dass möglichst viele Menschen die Warnzeichen, mit denen sich die Herzschwäche bemerkbar macht, erkennen und wissen, wie man der Herzschwäche entgegenwirken kann“, sagt Professor Dr. med. Hans Hölscher, Chefarzt der Kardiologie an den Hochtaunus-Kliniken. Experten werden in unterschiedlichen Vorträgen über das Thema informieren. Um Anmeldung bis zum 11. November per E-Mail unter presse@hochtaunus-kliniken.de wird gebeten. Bei der kostenfreien Anmeldung bitte Namen und Rufnummer angeben.



Liebe Kundinnen und liebe Kunden,

ab dem 12. November 2024 startet der diesjährige Verkauf unseres hausgemachten Weihnachtgebäcks in unserem Café-Restaurant. Freuen Sie sich auf unsere berühmten **Weihnachtsstollen, versch. Plätzchensorten und diverse Schokoladen** hergestellt von unserer Konditorei.

Unser Serviceteam des Café-Restaurants steht Ihnen tägl. von 11.30 Uhr bis 20.00 Uhr zur Verfügung.

Achtung: Am 28.-30.11. öffnet unser Weihnachtsmarkt vor dem Haupteingang seine Pforten – freuen Sie sich auch hier auf die verschiedensten Leckereien, Glühwein sowie handgefertigte Präsente aus unserem Werkzentrum!

Kommen Sie einfach vorbei und lassen sich von uns in eine besinnliche Adventszeit entführen. Wir freuen uns auf Sie!

**Betriebsgesellschaft
Altkönig-Stift mbH**

Feldbergstraße 13-15, 61476 Kronberg im Taunus
Telefon: 0 61 73 / 3 1-0 | E-Mail: info@altkoenig-stift.de
www.altkoenig-stift.de



Ökumenische Diakoniestationen
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

Wir haben Termine frei für die Pflegeberatung nach § 37/3 SGB XI

Wir helfen Ihnen gerne

Diakoniestation Kronberg, Steinbach	Tel. 06173-92 63-0
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach	Tel. 06196-95 47 5-0
Diakoniestation Bad Homburg	Tel. 06172-30 88-02

...damit Pflege menschlich bleibt

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung

Kronberger Bote online lesen unter: www.taunus-nachrichten.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von



Beyerbachstr. 2-6
65830 Krieffel

Galerie Dubai

Ein Teil unserer heutigen Auflage enthält eine Beilage von



Auch kleine Anzeigen bringen oft

großen Erfolg!

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

Wir sorgen seit 170 Jahren für besten Schlaf!

GUTEN MORGEN!

Unsere Schlafexperten beraten Sie gerne, wie Sie ausgeruht in den Tag starten.

Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg
Flagship-Store: Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt
Cityhaus Frankfurt: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt

www.betten-zellekens.de ☎ 069/420000-0

Wir sind Ohö!



seit 2008 *DeliCasa* **seit 2008**
Feinkost, Weine & mehr
 Albert J. Höcke (Küchenmeister)
 Limburger Str. 1 · 61476 Kronberg-Oberhöchstadt
 Telefon: 06173 6 01 10 04 · Mobil: 0160 56 28 328
 www.hoecke-delicasa.de

Kulinarische Köstlichkeiten
 – auch telefonische Bestellung

Ein kleines, aber feines Paradies für Gourmets und alle, die gerne gutes Essen genießen. Das *DeliCasa* liegt im Herzen von **Kronberg-Oberhöchstadt** und bietet mit seinem breit gefächerten Sortiment für jeden Anlass das Richtige.

Di.–Do. 11.00 bis 18.30 Uhr
Fr. 9.30–18.30 Uhr · Sa. 8.30–13.00 Uhr
Montag Ruhetag (Termine hier nach Vereinbarung).

Katholische Region Taunus lädt zum sozial-ökologischen Werkstatt-Tag ein

Oberursel-Weißkirchen (kb) – Damit die Schöpfung eine Zukunft hat und künftige Generationen gut auf der Erde leben können, ist ein Wandel nötig. Deshalb lädt die katholische Region Taunus, deren Schwerpunktthema „gemeinsam, nachhaltig, gerecht“ ist, am Samstag, 23. November, in St. Crutzen, Bischof-Brand-Straße 13, Oberursel-Weißkirchen zum sozial-ökologischen Werkstatt-Tag „Wandel-Lust“ ein. Von 10 bis 16 Uhr geht es in fünf Workshops unter anderem darum, was Wohnen mit Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Gemeinschaft zu tun hat, woher Hoffnung in Zeiten des Klimawandels kommt und um Klima(krisen)-gefühle sowie Photovoltaik-Anlagen auf dem Kirchendach. „Lust statt Frust – wie Öko-Engagement in Kirchengemeinden gelingen kann“ lautet der erste Vortrag von Dr. Martin Horstmann, Referent beim ökumenischen Prozess „Umkehr zum Leben“, am Vormittag. Außerdem ist Zeit für Austausch und Vernetzung. Um vorherige Anmeldung unter <https://eveeno.com/206365364> wird gebeten.

Gans-Essen der Handwerker-Gruppe

Kronberg (kb) – Die Handwerker-Gruppe im Bund der Selbstständigen trifft sich am Freitag, 8. November, um 19.30 Uhr im Gasthaus "Zum Weinberg", Steinstraße 13, zum traditionellen Gans-Essen. Um vorherige Anmeldung per E-Mail an mo.feger@fegerdach.de oder info@maler-wehrheim.de wird gebeten.

Sperrung in der Straße „Am Eichbühl“

Schönberg (kb) – Aufgrund eines Rohrbruchs muss die Schönberger Straße Am Eichbühl auf Höhe der Hausnummer 5 von Donnerstag, 7. November, bis Donnerstag, 14. November 2024, gesperrt werden. Anlieger können die Straße von beiden Seiten bis zur Sperrung befahren. Mit Verkehrsbehinderungen ist im Zeitraum der Sperrung zu rechnen.

Tag der offenen Tür beim Musikverein

Kronberg (kb) – Der Musikverein lädt zu einem Tag der offenen Tür am Samstag, 23. November, in die Stadthalle ein. Von 10 bis 14 Uhr werden die Ausbildung und musikalischen Konzepte vorgestellt. Willkommen sind alle ab sechs Jahren, die ein Instrument beherrschen oder erlernen wollen, gerne auch Musikbegeisterte jenseits der 60 sein.

Satzungsbeschluss für „Wohnanlage Grüner Weg“ erwartet

Kronberg (pu) – Nach einer achtjährigen konfliktbeladenen Vorgeschichte zum Bebauungsplan Nr. 156 „Wohnanlage Grüner Weg (ehemals Gemeinschaftsunterkunft Grüner Weg)“ und in Anknüpfung an die Februar-Beschlüsse des Parlaments steht der nächste logische Schritt auf der Tagesordnung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 4. Juli – der Satzungsbeschluss zur Errichtung einer Wohnanlage im dortigen Bereich. Auf Beschlussvorschlag des Fachbereichs 41 (Stadtplanung) und entsprechend einer achtstimmigen Empfehlung bei einer Enthaltung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt (ASU) wird die Stadtverordnetenversammlung zum einen für die Beschlussvorschläge zu den eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit und die der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange grünes Licht geben. Zum anderen wird die Mehrheit für den Satzungsbeschluss und der Begründung mit Umweltbericht votieren.

Vorhaben

Die Stadt Kronberg plant am Grünen Weg auf 2.145 Quadratmetern Fläche die Ausweisung eines Allgemeinen Wohngebietes (WA). Im Sinne des am 18. Februar 2021 gefassten Aufstellungsbeschlusses (Drucksachenummer 5352/2021) war es bekanntlich unter anderem das Ziel, die innerhalb des Geltungsbereichs geplante Gemeinschaftsunterkunft (GU) für Flüchtlinge und Asylanten planungsrechtlich auch für eine allgemeine Wohnnutzung flexibel nutzen zu können. Flüchtlinge mit anerkanntem Aufenthaltsstatus bei gleichzeitiger Schaffung von dringend benötigten Mietwohnungsraum könnten übergangslos darin wohnen bleiben. Eine Baugenehmigung zum Bau einer Gemeinschaftsunterkunft liegt seit Februar 2022 vor. Mit dem nunmehr am 22. Februar 2024 gefassten Stadtverordnetenbeschluss (Drucksache 5219/2024) zur „Aufhebung der Beschlüsse zum Bau einer Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge“ hat die Stadtverordnetenversammlung die Beschlüsse zu den Drucksachen 5022/2016 – „Flüchtlingsunterkunft (FU) Grüner Weg...“ und 5255/2019 – „Gemeinschaftsunterkunft Grüner Weg“ zum Bau einer Gemeinschaftsunterkunft wieder aufgehoben.

Planungserfordernis und Ziele

Das Planungsziel des Bebauungsplanes, mit der Ausweisung eines Allgemeinen Wohngebietes die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Nutzung des

Grundstückes zu allgemeinen Wohnzwecken zu schaffen, bleibt von dem in diesem Februar gefassten Beschluss nach Aussage von Erstem Stadtrat Heiko Wolf jedoch unberührt. Neben der weiterhin gegebenen Möglichkeit, in einem Allgemeinen Wohngebiet auch eine Gemeinschaftsunterkunft unterzubringen, wird insbesondere der Erfordernis Rechnung getragen, dringend benötigten bezahlbaren Wohnraum in Form von Geschosswohnungsbau auf dem stadteigenen Grundstück zu schaffen. Als weitere wesentliche Ziele der Planung, gelte es, die geplante Ortsrandbebauung durch architektonisch zeitgemäße ansprechende Gebäudekörper und Gestaltung der Außenanlagen mit Vorgaben zu Materialität und Begrünungsmaßnahmen (Klimaschutz und Klimafolgenanpassung), sicherzustellen. Aufgrund des guten ÖPNV-Anschlusses wurde der Stellplatzschlüssel zur Förderung des Anteils der innerstädtischen Wegstrecken, die zu Fuß, mit dem Rad, dem ÖPNV zurückgelegt werden sollen (Förderung nachhaltiger Mobilität), und zur Reduzierung der Flächenversiegelung (Klimaschutz und Klimafolgenanpassung) zielgerichtet angepasst. In seinen Höhen, Geschosshöhen, Baugrenzen orientieren sich die Festsetzungen des Bebauungsplans an dem ursprünglich für die Gemeinschaftsunterkunft zugrunde gelegten architektonischen Hochbauentwurf des Architekturbüros Florian Kriegers. Dieser erlaubt durch die konzeptionelle Modulbauweise Nutzungsmöglichkeiten auch zu allgemeinen Wohnzwecken. Dabei wurden dem Bebauungsplan 19 Wohneinheiten mit kleinen bis mittelgroßen Mietwohnungen zugrunde gelegt. Die allgemeinen Festsetzungen des Bebauungsplanes sind darüber hinaus flexibel anwendbar, um auch andersgestalteten Wohnungsbau auf dem Grundstück realisieren zu können.

Bebauungsplanverfahren

Das Bebauungsplanverfahren wurde mit der durch den Gesetzgeber zunächst geschaffenen Möglichkeit, Ortsrandgrundstücke als Bebauungspläne der Innenentwicklung aufzustellen, nach § 13b BauGB vorerst durchgeführt. Entsprechend galten die vereinfachten formalen Anforderungen von Bebauungsplänen der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB. Aufgrund des Urteils des Bundesverwaltungsgerichts (BVerwG) vom 18. Juli 2023 galt es, das Bauleitplanverfahren wieder in ein Regelverfahren gemäß § 2 Abs. 1 BauGB zu überführen. Dem Gerichtsurteil folgend dürfen

Freiflächen außerhalb der Siedlungsbereiche nicht ohne die Durchführung einer Umweltprüfung mit Umweltbericht überplant werden, da ansonsten gegen geltendes EU-Recht verstoßen werde. Die beiden bis dato bereits durchgeführten Beteiligungsschritte mussten wiederholt und der Bebauungsplanentwurf um eine Umweltprüfung mit Umweltbericht erweitert werden. Zuletzt wurde die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß BauGB sowie die der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange im Zeitraum vom 5. Februar bis 5. März 2024 durchgeführt. Auf Wunsch des Magistrats wurde hierzu auch der Name des Bebauungsplanes von „Gemeinschaftsunterkunft Grüner Weg“ in „Wohnanlage Grüner Weg“ geändert, was zu einer Verdeutlichung des angestrebten Planungszieles des Bebauungsplanentwurfes beitragen sollte.

Stellungnahmen

Aus den eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit ergaben sich im Wesentlichen umweltrelevante Anmerkungen zum naturschutzrechtlichen Ausgleich und Artenschutz. Aufgrund der „Überdauerung“ des offengelassenen Grundstückes ergaben sich hierzu auch seitens der Behörden Anregungen zur Überprüfung der Aktualität der Artenschutzgutachten. Mit einer jeweiligen Überprüfung des Grundstückes im Jahr 2022 und 2024 konnte die Einhaltung der artenschutzrechtlichen Vorgaben mit den im Bebauungsplan gegebenen Hinweisen gleichzeitig sichergestellt werden. Im Wesentlichen ergaben sich in der Begründung Konkretisierungen zum Planerfordernis selbst, zu den artenschutzrechtlichen Belangen sowie Präzisierungen zur Entwässerung des Grundstückes. Im eingebrachten Bebauungsplanentwurf zur Offenlage wurden „sonstige nicht störende Gewerbebetriebe“ zur eindeutigeren Abgrenzung zu einem „Reinen Wohngebiet (WR)“ zugelassen. Zur Klimafolgenbewältigung wurden Maßnahmen der Regenwasserbewirtschaftung und Entwässerung des Grundstückes mit einer Festsetzung zur verbindlichen Anlage einer Retentionszisterne ergänzt. Änderungen der Festsetzungen des Bebauungsplanentwurfs sind laut dem Baudezernenten Wolf nach der Beteiligung nicht erforderlich geworden. Nach seinen Worten liegt nunmehr ein „ganz pragmatischer Vorschlag vor, ein Problem der Stadt (vom Hochtaunuskreis auferlegte Pflicht der dauerhaften Flüchtlingsunterbringung), das an sonst keiner anderen Stelle bewältigt werden kann, zu lösen.“

- Anzeige -



Marc Schrott

Apotheker



Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Woher kommen Krampfadern und müssen sie behandelt werden?

Die Arterien pumpen das mit Sauerstoff angereicherte Blut innenliegend vom Herzen durch unseren gesamten Körper. Die Venen, die für den Rücktransport des sauerstoffarmen Blutes zuständig sind, liegen mehr an der Oberfläche. Da sie das Blut teilweise gegen die Schwerkraft hochpumpen, haben sie zwei Tricks: Es gibt sogenannten Venenklappen, die das Rückfließen des Blutes verhindern. Außerdem unterstützt die um die Venen angeordnete Muskulatur den Blutfluss in Richtung Herz. Bei chronischen Venenleiden ist jedoch der Rücktransport des Blutes gestört. Entweder die Venenklappen schließen nicht mehr vollständig oder das Blut staut sich in gedehnten Venen. Besenreißer und Krampfadern sind die sichtbaren Folgen. Außerdem führt dies zu Schwellungen und Wassereinlagerungen in den Beinen. Leider gilt es aktuell als „unheilbar“. Mit chirurgischen Eingriffen oder Einnahme von Venentabletten lassen sich die optischen Symptome mildern und bis zu einem gewissen Grad aufhalten. Kompressionsstrümpfe helfen zudem beim Rücktransport des Blutes aus den Beinen. Die mit der Krankheit verbunden Beschwerden lassen sich auch mit pflanzlichen Tablet-

ten gegen Venenleiden mildern. Präparate mit rotem Weinlaub, Kastanie oder Oxerutin sind unterstützend und können nach einer Mindesteinnahmedauer von 2 bis 4 Wochen spürbare Verbesserungen erzielen. Kneipen im Wasser, Beine hoch und gelenkschonender Sport sind zusätzlich fördernd für die Blutzirkulation.

Unser Team von 40 Apothekern oder die Service-Hotline der APOTHEKE Prime-Website 06171 9161 444 beantworten gern Ihre Fragen.

Ihr
Marc Schrott
 Fachapotheker
 für Allgemeinpharmazie



apotheke prime

Central Apotheke

Inhaber:
 Apotheker Marc Schrott e.K.
 Bahnstraße 51
 61449 Steinbach

Take Four gastiert im Freizeit



Die Band Take Four tritt mit einem neuen Programm auf.

Foto: privat

Schönberg (kb) – Die bekannte Frankfurter Band Take Four gastiert mit neuem Programm in Kronberg. Bandleader Jörg Scharff am Saxophon wird begleitet von Matthias Rüdiger, Klarinette, Thomas Hebert, Gitarre und Don Hein am Bass. Gespielt wird Bekanntes aus dem sogenannten Real-Book, zudem gibt es

eine Sammlung der berühmtesten Stücke des Jazz – ein abendfüllendes Programm auf der kleinen Bühne im Freizeit, Friedrichstraße 49 in Schönberg.

Das Konzert findet am Montag, 11. November, um 20 Uhr statt. Der Eintritt ist wie immer frei. Um Spenden wird gebeten.

TSG Schönberg sucht Mitspieler

Schönberg (kb) – Die TSG Schönberg erweitert ihr Sportangebot, an Ideen mangelt es im Vorstand nicht. Nun gehen neue Sportangebote an den Start und es werden Mitspielerinnen und Mitspieler gesucht: Geplant ist eine Ballsport-Freizeitgruppe für Jugendliche und Erwachsene, für die der Sportverein Mitspielerinnen und Mitspieler sucht.

Die Sportart 3x3-Basketball, die sich seit dem Erfolg der deutschen Basketballerinnen bei den Olympischen Spielen von Paris großer Beliebtheit erfreut sowie Volleyball und Badminton sollen immer montags von 20 bis 22 Uhr in der Taunushalle Kronberg-Schönberg angeboten werden. Das alles in lockerer Atmosphäre ohne Leistungsdruck. Der Spaß, die Gemeinschaft und die Gesundheitsförderung stehen im Mittelpunkt.

Bei der TSG Schönberg werden alle Sportbegeisterten und die, die es werden wollen,

fündig: Dienstags kicken die Fußballer in der Halle. Mittwochs spielen die Senioren-Jedermann Fußballtennis, was Koordination, Ausdauer und Beweglichkeit gleichermaßen fördert.

Donnerstags trifft sich ab 20 Uhr die Tischtennisgruppe, die sich sehr über weitere Mitspielerinnen und Mitspieler freut und am frühen Freitagabend findet ein Selbstverteidigungskurs statt.

Weitere Freizeitgruppen, wie rhythmische Gymnastik und Rückenfitness, runden das Sportangebot der TSG Schönberg für Erwachsene ab.

Interessenten melden sich bitte vorab per E-Mail an unter media@tsg-schoenberg.de, damit die Übungsleiter besser planen können.

Alle Infos zum Verein, den aktuellen Übungsplan und Kontaktmöglichkeiten finden Interessierte unter www.tsg-schoenberg.de

Bilanz nach dem Großbrand im Bauzentrum – Joachim Schulte dankt allen Einsatzkräften



Nach den Aufräumarbeiten wurde die verbliebene Lagerhalle wieder sehr zügig in Betrieb genommen

Foto: Muth-Ziebe

Kronberg (hmz) – Die Bilder des Feuerinfernos in der Lagerhalle des Bauzentrums Schulte dürften noch in vielen Köpfen sein. Mitten in der Nacht schossen die Flammen in die Höhe, 150 Einsatzkräfte von Feuerwehr, Technischem Hilfswerk (THW) und Polizei mussten anrücken und konnten Schlimmeres verhindern. Verletzt wurde niemand. Noch bis in die Nachmittagsstunden des folgenden Tages wurden Brandherde gelöscht. Das Feuer in der Halle konnte sich durch die gelagerten Baumaterialien wie Bitumen und Styropor, Holz und Glaswolle blitzschnell ausbreiten. Direkt daneben Gabelstapler und besonders gefährlich - Propangasflaschen. Stadtbrandinspektor Thorsten Nuhn erklärte in einer ersten Stellungnahme: „Das war unser größtes Risiko, unter den 300 Flaschen war die eine oder andere schon explodiert.“ Aufgrund der Einsturzgefahr des Daches konnte die Feuerwehr nicht ganz vorrücken. Der Inhaber des Bauzentrums, Joachim Schulte, selbst ein ehemaliger Feuerwehrmann, zieht noch einmal Bilanz. „Ich war nur Zuschauer und in diesen Momenten nur geschockt und handlungsunfähig.“ Mitten in der Nacht sind Bürgermeister Christoph König und Erster Stadtrat Heiko Wolf zum Einsatzort gekommen und hätten ihm bis zum Morgen zur Seite gestanden. Noch während der Löscharbeiten wurde mit dem Aufräumen begonnen, „eine logistische

Meisterleistung eines Oberurseler Bauunternehmers. Nach einer Woche hat er mir die geräumte Lagerhalle besenrein übergeben.“ Thorsten Nuhn, der den Großeinsatz geleitet hat, „war sehr umsichtig und hat alles großartig koordiniert. THW und DRK haben die Einsatzkräfte 48 Stunden lang versorgt. Die Leistung aller Hilfskräfte kann gar nicht hoch genug geschätzt werden“, so ein dankbarer Joachim Schulte. Nach der Brandursache gefragt gebe es dazu noch kein abschließendes Ergebnis. „Vermutlich war es ein Kurzschluss im Elektrostapler. Gefährliche Güter und Baustoffe haben wir vorschriftsmäßig gelagert, die Feuerwehr macht auf unserem Gelände regelmäßig Übungen und einmal im Jahr gibt es im gesamten Betrieb einen Elektrodosencheck.“ Die Höhe des Gesamtschadens sei zwar noch nicht beziffert, aber es dürfte sich um eine hohe Versicherungssumme handeln. Nach Bekanntwerden des Großbrandes sei ihm von Seiten seiner Lieferanten und Kunden sofort Hilfestellung angeboten worden, genauso wie von seinen Mitarbeitenden, so sei es ihm möglich gewesen, den Betrieb sehr schnell wieder aufzunehmen. Das Bauzentrum Schulte ist ein Traditionsunternehmen mit einer 100-jährigen Geschichte. Am 1. Dezember wird das Jubiläum gefeiert, als wäre das nicht schon Grund genug, aber bei allem „sind wir sehr dankbar, dass es nicht noch schlimmer war“.

Kleintierpraxis am Zauberberg mit neuem Leistungsspektrum

Kelkheim (eh) – Nach der Auszeichnung durch den Hessischen Tierschutzpreis im Jahr 2021 hat sich die Kleintierpraxis am Zauberberg rasant entwickelt und zu einem umfassenden tierärztlichen Kompetenzzentrum in der Region gewandelt. Neben Praxisinhaberin und Tierärztin Dr. med. vet. Feuerbacher, die seit Jahren für hohe Qualität in der Versorgung von Kleintieren steht, ist das Team in den letzten drei Jahren auf über zehn engagierte Fachkräfte angewachsen, die sich um das Wohl der vierbeinigen Patienten und ihrer Besitzer kümmern.

Eine besonders gefragte Neuerung ist die Augenheilkunde: Die renommierte Tieraugenärztin Dr. med. vet. Luisa Katharina Wiesner bietet ab sofort umfassende Diagnostik und Behandlung für Hunde- und Katzenaugen in der Praxis an. Damit wird die Praxis am Zauberberg für Tierbesitzer eine wohnortnahe Alternative zu größeren Kliniken, besonders für spezialisierte Behandlungen. Ergänzt wird das Team von Kardiologe Ricardo Abrantes und Physiotherapeutin Annemarie Baumgartl, die eine wichtige Lücke in der regionalen Tiermedizin schließen. Ab Dezember 2024 erweitert zudem Tierärztin Viktoria Wessels das Team.

Die Praxis bietet ein umfassendes Leistungsspektrum: Moderne Diagnostik für Hunde, Katzen und andere Heimtiere, Augenheilkunde für Tiere, Zahnanerung mit Dentalröntgen und Behandlung für Hunde und Katzen, innere Medizin und Kastration bei Hunden und Katzen, Operationen mit EKG-Überwachung, Pulsoxymetrie und Kapnografie, Anästhesie und Inhalationsnarkose, Kardiologie und Herzschall für Hunde und Katzen, aber auch Schmerztherapie, Dermatologie und Allergologie, Fütterungsberatung sowie Vorsorgeuntersuchungen für Hunde und Katzen und vieles mehr. Ein besonders wertschätzender Service ist die Möglichkeit, dass Tierbesitzer ihre vierbeinigen Lieblinge



Tiermedizinische Kompetenz vor Ort: Die Kleintierpraxis am Zauberberg bietet Tierbesitzern umfassende und spezialisierte Behandlungsmöglichkeiten. Foto: privat

bei der Narkoseeinleitung begleiten dürfen, um den vierbeinigen Lieblingen unnötigen Stress zu ersparen. Patientenbesitzer aus dem Main-Taunus- und Hochtaunuskreis finden so ein umfassendes Angebot vor Ort direkt vor der Haustür. Durch das umfangreiche Leistungsspektrum und fachübergreifende Team der Kleintierpraxis am Zauberberg können oftmals teure und mit Wartezeiten verbundene Aufenthalte in der Tierklinik vermieden werden.

Termine können einfach online auf der neu gestalteten Website gebucht werden unter www.kleintierpraxis-kelkheim.de – auch für online Videosprechstunden.

EIN MINI FÜR JEDE GELEGENHEIT.

DER ERSTE VOLLELEKTRISCHE MINI ACEMAN.



BIG LOVE.



ERLEBEN SIE DEN ERSTEN VOLLELEKTRISCHEN MINI ACEMAN.

Sind Sie bereit für das jüngste Mitglied in der MINI Familie, das Vielfalt mit Stil vereint? Dann steigen Sie ein in den ersten vollelektrischen MINI Aceman – der MINI für grenzenlose Freiheit. Das stylische Crossover SUV bietet jede Menge Platz und innovative Technologie und zieht mit seinem Design alle Blicke auf sich. Besuchen Sie uns und erleben Sie das elektrisierende Gokart-Feeling.

MINI COMFORT LEASINGBEISPIEL*:

DER ERSTE VOLLELEKTRISCHE MINI ACEMAN E*:

36 mtl. Leasingraten à:	329,00 EUR	Laufzeit:	36 Monate
Leasingsonderzahlung:	2.411,04 EUR	Gesamtpreis:	14.255,04 EUR
Laufleistung p. a.:	10.000 km	Anschaffungspreis:	30.650,00 EUR

* Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München. Stand 10/2024. Alle Preise inkl. der gegebenenfalls gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen. Gültig bis 31.12.2024.

** Inkl. Überführungs- und Übergabekosten in Höhe von 950,00 € zzgl. Zulassung.

MINI Aceman E: WLTP Energieverbrauch kombiniert: 14,7 kWh/100 km; WLTP CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A; WLTP Elektrische Reichweite: 309 km; Spitzenleistung: 135 kW (184 PS). Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

ARTVENTURETIME MIT OLGA BATT: AM 09.11.2024

Einzigtages Erlebnis in Bad Homburg: Ein exklusiver Malerei-Workshop mit der renommierten Künstlerin Olga Blatt, am 09.11.2024 von 09:00 bis 14:00 Uhr. Jetzt anmelden und einen der streng limitierten Plätze sichern!

SCANNEN & ANMELDEN!



WELLER Premium GmbH
Ober-Eschbacher Str. 153 · 61352 Bad Homburg
Tel. 06172. 30 90-0 · E-Mail hg@wellergruppe.de
wellergruppe.de

Trommelzauber in der Viktoria-Schule



Die Kinder der Viktoria-Schule trommelten begeistert mit dem Künstler Amadou beim „Trommelzauber“-Workshop in der Taunushalle Schönberg. Am Nachmittag waren auch Eltern, Großeltern und Geschwister zum Mitmachen eingeladen. **Foto: privat**

Schönberg (kb) – Laut wurde es vergangene Woche in der Taunushalle in Schönberg. Begeistert trommelten die Kinder der Viktoria-Schule am Vormittag in zwei Gruppen auf ihren Djembes, afrikanischen Trommeln, im Takt zu Liedern wie „Komm, wir gehen nach Tamborena“. Gemeinsam entdeckten sie verschiedene Rhythmen und genossen einen Vormittag voller Musik, Tanz und Gemeinschaft. Unter der Anleitung des Trommelkünstlers Amadou wurden nicht nur die Trommeln geschlagen, sondern es wurde auch fröhlich getanzt, gesungen und geklatscht. Obwohl sich zeitweise 90 Kinder gleichzeitig in der Halle befanden, wurde es sofort muckmäuschenstill und alle lauschten gespannt, wenn der Trommelkünstler verschiedene Rhythmen auf der Trommel vorspielte. Konzentriert folgten die Kinder seinem Spiel.

So lernten die Schüler im Laufe der Trommelstunde verschiedene Rhythmen und Lieder kennen, die sie mit ihren Trommeln mit viel Begeisterung und Freude begleiteten. Am Nachmittag waren dann nicht nur die Kinder der Viktoria-Schule gefragt; alle Eltern, Großeltern und Geschwister waren zum Mitmachkonzert eingeladen. Hier konnte man die erlernten Trommelfähigkeiten der Schulkinder bestaunen und wurde zum aktiven Mitmachen beim Trommelzauber ermutigt. „Jeder hatte seine eigene Trommel und der Trommelkünstler war so witzig“, berichtete eine begeisterte Viertklässlerin. „Das war so ein tolles Erlebnis“, schwärmte ein Schüler der 3. Klasse. Alle Lehrerinnen, Schüler und Eltern waren sich einig, dass der Trommel-Workshop ein voller Erfolg war und sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Neue Direktionsleiterin im Hochtaunuskreis vorgestellt

Hochtaunus (kb) – Das Polizeipräsidium Westhessen freut sich, Polizeidirektorin Iris Müller an der Spitze der Polizeidirektion Hochtaunus begrüßen zu dürfen.

Am 1. November hat Iris Müller diese verantwortungsvolle Aufgabe übernommen und wird zukünftig wichtige Impulse zur Stärkung der öffentlichen Sicherheit und der Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern setzen.

Aus diesem Anlass fand an ihrem ersten offiziellen Arbeitstag im Taunus eine kleine Begrüßungsveranstaltung in den Räumen der Regionalen Kriminalinspektion in Oberursel statt. Polizeipräsident Felix Paschek begrüßte im Beisein von Führungskräften der Polizei sowie Landrat Ulrich Krebs die neue Direktionsleiterin und verabschiedete gleichzeitig ihren Vorgänger Ralph Stolze. Stolze hatte die Direktion knapp eineinhalb Jahre geleitet. Er wechselt nun im Rahmen seiner beruflichen Weiterentwicklung zum Polizeipräsidium Südhessen. Bei seiner Verabschiedung betonte er: „Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieser Direktion sind mir ans Herz gewachsen. Auch die Zusammenarbeit auf Ebene des Landkreises, der Städte und Gemeinden war stets konstruktiv. Gemeinsam haben wir das Ziel der Stärkung der Sicherheit für die Bürgerinnen und Bürger im Direktionsbereich verfolgt. Manchmal erfolgt ein Direktionswechsel schneller als gedacht, aber umso wichtiger war es mir, dass dieser Wechsel nicht abrupt beziehungsweise überhastet erfolgt. So konnten wir Frau Müller in den letzten Tagen bereits in einige Besprechungen einbinden, um sicherzustellen, dass alle wichtigen Themen reibungslos fortgeführt werden können.“

Iris Müller nahm dieses Angebot dankend an: „Die ersten Kontakte haben mir sofort gezeigt, dass ich in einem harmonischen Arbeitsklima starten kann. Das möchte ich nutzen und weiter fördern. Eine offene Kommunikation und ein vertrauensvoller Umgang sind für mich hier die entsprechende Grundlage. Dabei steht bei mir immer der Mensch als Ganzes im Fokus und nicht nur die Beamtin oder der Beamte als Einsatzkraft.“ Zuletzt war Müller beim Polizeipräsidium Südhessen eingesetzt. Das Polizeipräsidium Westhessen und insbesondere der Hochtaunuskreis sind für sie jedoch kein unbekanntes Terrain. So wohnt sie mit ihrer Familie bereits seit längerer Zeit in ihrem neuen Dienstgebiet, was ihren zukünftigen Weg zur Arbeit schon einmal erheblich verkürzen dürfte.



Direktionsleiterin Iris Müller
Foto: Polizeipräsidium Westhessen

Aber das ist natürlich nicht der Grund für ihren Stellenwechsel. Tatsächlich hatte sie auf diese Direktion bereits seit Längerem ein Auge geworfen, deren Leitung für sie der nächste Schritt zu neuen Herausforderungen darstellt. Eine Herausforderung, der sie sich den nächsten Jahren voll und ganz widmen will. Ein besonderes Augenmerk soll auf die Prävention gelegt werden, um das bereits ausgeprägte Sicherheitsgefühl weiter auszubauen und zu festigen. Auch hier kann die neue Direktionsleiterin bereits auf viele wertvolle Mechanismen und bestehende Strukturen zurückgreifen.

Neben dem engagierten Streifendienst der Polizeistationen in Bad Homburg, Oberursel, Königstein und Usingen, dem Regionalen Verkehrsdienst, der Polizeilichen Beratungsstelle und der Jugendkoordination sind auch die Schutzleute vor Ort täglich für die Bürgerinnen und Bürger im Einsatz. Die Kriminalitätsbekämpfung kommt dabei zu keinem Zeitpunkt zu kurz. Hier kann sich Iris Müller auf die gute Zusammenarbeit innerhalb der Regionalen Kriminalinspektion und der Ermittlungsgruppen verlassen, damit der Hochtaunuskreis ein sicherer Kreis bleibt.

Kronberger Geschichtssplitter

Aktuell

Vor 150 Jahren fuhr das erste Dampffross die Burgstadt an

Kronberg (war) – Vor 150 Jahren wurde Kronberg am 1. November an die weite Welt angeschlossen, denn an diesem Tag – es war ein Sonntag – fuhr erstmals ein Zug von hier nach Rödelheim. Erste Bestrebungen, eine Eisenbahnverbindung von Kronberg nach Frankfurt einzurichten, sollen bis in das Jahr 1854 zurückgehen, doch unter der nassauischen Regierung tat sich letztlich nichts. Ein wichtiger Hinderungsgrund war sicherlich die zu dieser Zeit noch herrschende Kleinstaaterie mit ihren vielen Grenzen. Zudem war eine zu große Mobilität der eigenen Bevölkerung von den Regierungen oft gar nicht erwünscht.

„Gamechanger“ Preußen

Erst nachdem das gesamte Rhein-Main-Gebiet inklusive der Burgstadt im Jahr 1866 von Preußen annektiert worden war und sich eine Reihe wohlhabender Frankfurter mit dem nötigen Kapital und einflussreichem Netzwerk im Hintergrund zusammengetan hatte, war dem Projekt endlich Erfolg beschieden. Die „Frankfurter“ hatten großes Interesse daran, künftig zügig nach Kronberg zu gelangen, da sie hier zunehmend Landhäuser und Sommer villen unterhielten. Laut der Festschrift „100 Jahre Kronberger Eisenbahn 1874-1974“ bildete sich 1869 „ein Komitee zum Bau und Betrieb einer Lokalbahn von Cronberg nach Rödelheim“ auf privater Basis. Eine staatliche Förderung oder gar Beteiligung lehnte die preußische Regierung währenddessen jedoch auf Anfrage im selben Jahr ab. In Berlin war man wohl der Meinung, dass die reichen Frankfurter die Bahn ohne staatliche Hilfe im

wahrsten Sinne des Wortes alleine zu Wege bringen konnten.

Gründung einer Aktiengesellschaft

Durch den deutsch-französischen Krieg 1870/71 kam die weitere Planung ohnehin erst einmal zum Erliegen. Im April 1872 gründete sich sodann eine Aktiengesellschaft zur Eigenfinanzierung des Bahnprojektes, das laut Festschrift seitens der Stadt Kronberg immerhin „durch die Zusicherung eines namhaften Betrags“ unterstützt wurde. Der Gemeinderat hatte zuvor im Februar 1872 die Zusicherung abgegeben „als der Zeitpunkt der Aktenzeichnung gekommen war“ für „50.000 fl. [= Abkürzung für Gulden] als Actien für die Cronberger Eisenbahn zu zeichnen, mit der Bedingung, daß die Eisenbahn das ganze Jahr in Betrieb bleibt, namentlich daß im Winter mindestens zwei Züge hin- und hergehen und daß die Gemeinde nicht weiter zur Actienzeichnung herangezogen werde“. Dem Komitee, das zu guter Letzt ein Aktienkapital von rund 171.000 Gulden aufbringen konnte, gehörten unter anderem neben dem damaligen Ortsbürgermeister Georg Jamin der Geheime Kommerzienrat Jacques Reiss aus Frankfurt mit Villa in Kronberg, der Geheime Sanitätsrat Dr. Gustav Passavant aus Frankfurt ebenfalls mit Haus in Kronberg, Siegmund Kohnspeyer, Bankier aus Frankfurt mit Villa in Königstein seit 1867, Bankier Baruch Bonn mit Anwesen in Kronberg, Heinrich Burnitz, Architekt der Villa Reiss in Kronberg sowie der spätere Hofapotheker Wilhelm Neubronner aus Kronberg an. Jacques Reiss, seit 1864

Ehrenbürger der Stadt Kronberg, war mit 50.000 Gulden Aktienkapital der größte Aktionär neben der Stadt. Er war es auch, der den Bau der Bahn bis dato maßgeblich vorgebracht hatte. Eine Portion Eigennutz war da selbstverständlich dabei, hatte er sich als in Frankfurt sehr erfolgreicher Bankier und Geschäftsmann die von einem großen Park umgebene Villa Schönbusch in den Jahren 1864 bis 1866 im Renaissancestil vor den Toren Kronbergs erbauen lassen.

Am 14. August 1872 kam es in Frankfurt am Main im roten Zimmer des im zweiten Weltkrieg zerstörten Saalbaus in der Junghofsraße schließlich zur Gründung der „Cronberger Eisenbahn Gesellschaft“. Im nächsten Schritt erwarb die Aktiengesellschaft den notwendigen Grund zum Verlegen der Gleise und im Februar 1873 begannen laut Festschrift die Vermessungsarbeiten zwischen Kronberg und Rödelheim. Im Spätherbst 1873 startete die Installation der Schienen sowie der Bau der Bahnhöfe in Kronberg, Niederhöchststadt und Eschborn. In Kronberg wurde zusätzlich eine Dienstwohnung im Bahnhof eingerichtet. Das Verwaltungsgebäude der Gesellschaft befand sich in der Hainstraße. Schon gut ein Jahr später konnte am 5. Oktober 1874 dem Landrat schriftlich die Fertigstellung gemeldet werden. Von solchen Planungs- und Bauzeiten lässt sich heute nur träumen!

Von Beginn an rege Nachfrage

Anfangs war die ab Rödelheim genau 9,626 Kilometer lange Strecke mit einer Höhendifferenz von gut 100 Metern zwischen den

beiden Endpunkten mit 10 Bahnübergängen bestückt. Wer weiter nach Frankfurt wollte, musste in Rödelheim in die Homburger Bahn umsteigen, die seit 1860 zwischen dem Main-Weser-Bahnhof in Frankfurt und der Kurstadt verkehrte. Vier Morseapparate dienten anfangs der Kommunikation zwischen Rödelheim und Kronberg. Zur Wasserversorgung der Lokomotiven wurde in Kronberg eigens der Schillerweiher angelegt. Zunächst hielten gemäß Festschrift zwei dreiachsige, 240 PS starke Lokomotiven, welche die Namen „Feldberg“ und „Altkönig“ trugen, die Verbindung aufrecht. Wenig später kam noch die „Cronberg“ hinzu.

Anfangs bot der Zeitplan auf der eingleisigen Strecke 4 Züge pro Tag in jede Richtung an. Ab 1875 erhöhte sich der tägliche Zugverkehr auf sieben in jede Richtung. Es standen Wagons mit der 1. bis 3. Klasse zur Auswahl. 1875 nahmen offiziell 371.000 Personen den Zug in Anspruch. Das waren mehr als 1000 Zuggäste pro Tag und zeigt, dass die Bahn von Beginn an gut angenommen wurde, denn nicht nur die „reichen“ Frankfurter nutzten die Bahn gerne, sondern bald auch die Kronberger. War es doch ab jetzt möglich, täglich zur Arbeit nach Frankfurt zu pendeln. Bis dahin waren zahlreiche Arbeiter und Handwerker zu Fuß am Sonntagnachmittag nach Rödelheim oder Frankfurt gelaufen, um in der Mainmetropole die Woche über für die Arbeit zu verbleiben und erst am Samstagnachmittag wieder in die Burgstadt für einen Tag zurückzukehren.

Essen & Trinken für Genießer



Ratsstuben
GRIECHISCHE MEDITERRANE KÜCHE

Alle Gerichte auch zur Abholung!

Öffnungszeiten:
Di. bis So.: 11.30 – 14.30 Uhr und 17.30 – 24.00 Uhr
Warme Küche bis 22.30 Uhr

Hauptstraße 44 · D-61462 Königstein
Tel.: +49-(0)6174-93577-30 · Fax: +49-(0)6174-93577-29
www.ratsstuben-koenigstein.de
restaurant@ratsstuben-koenigstein.de

Aktives Kronberg hält den heutigen Malerblick für wenig malerisch

Kronberg (kb) – Der Verein Aktives Kronberg fragt, ob der Kronberger Malerblick wirklich noch malerisch ist. Der Blick über Kronberg in die Rhein-Main-Ebene gehörte zu den häufig gemalten Motiven der Künstler der Kronberger Malerkolonie. Über ein halbes Jahr sei die politische Diskussion in Kronberg darüber gegangen, wie dieser Platz zu würdigen sei. Ein Vorschlag, der diesen Platz deutlich und weithin sichtbar akzentuiert hätte und der dem Verweilenden durch eine niedrige Hecke im Rücken ein wenig Ruhe und Distanz zum heute deutlich hektischen Verkehr gegeben hätte, wurde damals mit knapper Mehrheit, nämlich mit 17 zu 14 Stimmen, abgelehnt. (Quelle; siehe Kronberger Bote vom 20. September 2017)

„Leider entfiel damit auch eine kostenfreie und über die Region hinauswirkende Wahrnehmung und damit öffentliche Würdigung des Platzes durch die Tourenkarte Taunus-Region des Regionalparks mit einer Auflage von immerhin 60.000 Stück im Jahr 2014“, merkt der Verein an.

Der für Kronberg kulturhistorisch bedeutsame Standort weist zudem auf die Kronberger Malerkolonie in der Innenstadt Kronbergs hin, die durch das Museum der Kronberger Malerkolonie in der Heinrich-Winter-Straße 4a repräsentiert wird.

Es wurde damals vorgeschlagen, statt der Verwirklichung des modernen Entwurfs eines „Bilderrahmens“ eine Infotafel an Ort und Stelle und zwei Hinweisschilder an der Bundesstraße zu platzieren. Bis heute blieb jedoch jegliche „Würdigung“ und Aufwertung dieses Platzes aus. Informationen zum Standort fehlen auch noch sieben Jahre nach diesem Alternativvorschlag. Stattdessen ziere allein, platziert zwischen den Bänken mit der berühmten Aussicht, ein Mülleimer den „Kronberger Malerblick“.

Hoffnung auf Impulse

Aus Sicht des Vereins ein wenig erfreulicher



Kronberger Malerblick, Bild von Alfred Schönberger, Öl/Lw. um 1900, Privatbesitz



Der Malerblick heute von der B455 Richtung Opel-Zoo
Foto: privat

und schon gar nicht würdiger Anblick. Dass die Stadtverwaltung sehr wohl das kulturelle Erbe in Sachen Anton Burger zu würdigen weiß, beweise die kürzlich abgeschlossene Sanierung des Brunnens am Schillerweiher im Viktoriapark, „wofür man ein Lob aussprechen darf“. Der Verein Aktives Kronberg regt anlässlich des 200ten Geburtsjahrs Anton Burgers an, erneut Gespräche über Maßnahmen zur angemessenen Würdigung dieses Platzes aufzunehmen. Konstruktive Vorschläge zur Würdigung dieser historischen Stätte wären ebenso wünschenswert, wie auch die Verweilenden vor der Hektik des Verkehrs zu schützen und natürlich die Pflege dieses Ortes.

Vorschläge zur Gestaltung könnten aus der Bürgerschaft kommen, oder vielleicht setzen

auch die Kulturtreibenden und das Stadtmarketing dieser Stadt mit ihrer Expertise neue Impulse. Insbesondere aber, so der Verein weiter, sollten sich an dieser Stelle Informationen und Hinweise auf die Kronberger Malerkolonie befinden, „die die Aufmerksamkeit von Wandernden und Radfahrern auf das Museum der Malerkolonie lenken, das sich über Besucherinnen und Besucher freuen dürfte. Bei einer Initiative in diesem Sinne kann es also nur Gewinner geben“.

Reizvoller Kontrast

Der Blick über Kronberg in die Rhein-Main-Ebene gehörte zu den häufig gemalten Motiven der Künstler der Kronberger Malerkolonie. Auch wenn sich der Anblick, vor allem in der Ebene, im vergangenen Jahrhundert verändert hat – diese noch heute „Malerblick“ genannte Aussicht an der B455 mit der Adresse „Opel Zoo 3“ fasziniert mit dem Blick über die in die Landschaft eingebettete Kronberger Burg und Altstadt auf die sich öffnende Ebene. Im reizvollen Kontrast dazu zeigt sich die Modernität der Metropolregion mit Frankfurts glitzernden Bürotürmen in der Ferne.

Beworben wird dieser Ausblick beziehungsweise Standort unter dem Namen „Kronberger Malerblick“ nicht nur über die Institution Regionalparkroute, sondern über die Taunus Touristik und viele weitere Veranstalter für Wanderungen und Radtouren.

Die Kronberger Malerkolonie wurde 1858 durch die Maler Anton Burger und Jakob Fürchtgott Dielmann in Kronberg im Taunus ins Leben gerufen. Anton Burger, dessen 200. Geburtstag sich im November dieses Jahres jährt, und seine Mitstreiter malten in einer Zeit, in der sie als „Naturalisten“ ihre Ateliers verließen und en plein air malten. Sie widmeten sich vermehrt der Landschafts- und Genremalerei. So war auch diese Aussicht ein beliebter und dadurch heute berühmter Blick der damaligen Maler der ehemaligen Kronberger Malerkolonie.

Schlägerei mit Schusswaffeneinsatz sorgte für Chaos im MTZ

Bad Soden (sc) – „Es war schon ein beängstigendes Szenario“, wusste Emily S. zu berichten. „Auf einmal war überall Polizei, der Zugang wurde Kunden, selbst Mitarbeitern der Geschäfte, verweigert und mit schuss-sicheren Westen ausgestattete Polizeibeamtinnen und -beamte sicherten für ca. eine Stunde sämtliche Ein- und Ausgänge des Einkaufszentrums.“ Am vergangenen Samstag gegen 17.30 Uhr ging nichts mehr im MTZ und längere Zeit war nicht klar, wodurch die massive Polizeipräsenz begründet war.

Bereits gegen 15.35 Uhr gingen am Samstag mehrere Notrufe über einen Strei bei der Polizei ein. Polizei und Rettungskräfte waren anschließend mit starken Kräften im Einsatz. Am Nachmittag hatte eine Gruppe von vier bis fünf Männern einen 23-Jährigen an seiner Arbeitsstätte in einem Ladengeschäft aufgesucht. Im Lieferantenbereich des Ladens sol-

ten die Beteiligten aufeinander eingeschlagen und -getreten und ein Beteiligter einen Schuss aus einer Gaspistole abgegeben haben. Nach derzeitigen Ermittlungen wurden fünf Beteiligte verletzt, ein 27-Jähriger schwer – sie wurden in naheliegende Krankenhäuser gebracht. Eine Gefahr für Unbeteiligte bestand nach Aussage der Polizei nicht. Zwei flüchtige Beteiligte wurden im Rahmen der Fahndungsmaßnahmen festgenommen, zur Dienststelle gebracht und nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft wieder entlassen. Die Ermittlungen, sowohl hinsichtlich des unbekanntenen Schützen als auch hinsichtlich weiterer Beteiligter, dauern an. Hintergrund der Auseinandersetzung soll ein privater Streit der Beteiligten gewesen sein. Die Ermittlungen, insbesondere auch zum Tathergang, dauern an. Die Staatsanwaltschaft Frankfurt am Main ermittelt wegen versuchten Totschlags.

Leserbrief

Opel-Zoo

Unser Leser Ludwig Heuse schreibt uns zum Leserbrief von Holger Bach im Kronberger Boten vom 31. Oktober:

Die Schwierigkeiten, unter Benutzung der vom Opel-Zoo ausgegebenen Durchgangskarte den öffentlichen Weg durch den Zoo zu benutzen: Ich hatte von Anfang an den Eindruck, dass die Durchgangskarte darauf angelegt war, den Bürgern die Benutzung schwer zu machen beziehungsweise sie so zu frustrieren, dass sie auf die Ausstellung der Karte verzichten. Was für eine Anmaßung einer privaten Stiftung wie dem Opel-Zoo, vom Bürger die Abgabe eines Fingerabdrucks zu verlangen. Als ob man einen Hochsicherheitstrakt betreten wolle. Warum hat die Stadt dem Opel-Zoo dieses Verfahren seinerzeit durchgehen lassen?

Malteser Benefizmarkt: Hilfe für Seniorendienste

Kronberg (kb) – Alle Jahre wieder im November verwandelt der Malteser Benefizmarkt die Kronberger Stadthalle in einen Concept-Store: Glitzernden Schmuck, edle Mode, feinste Papierwaren, diverse lukullische Köstlichkeiten, Home-Accessoires und vieles mehr bieten 25 sorgsam ausgewählte Aussteller aus ganz Deutschland an. Es ist der 20. Malteser Benefizmarkt, der am Freitag, 22. November, von 10 bis 20 Uhr und Samstag, 23. November, von 10 bis 18 Uhr stattfindet. Besucherinnen und Besucher erwarten ein breit gefächertes Angebot. Mit jedem Kauf wird die Malteser Hilfsorganisation im Kampf gegen Einsamkeit in Frankfurt, Kronberg und Umgebung unterstützt. Die Spenden kommen den Seniorendiensten unter dem Motto „gemeinsam statt einsam“ zugute.

Arbeiten noch nicht abgeschlossen

Kronberg (kb) – Da die Sanierungsarbeiten am Kronberger Anwesen Schreyerstraße 12 noch nicht abgeschlossen sind, wird die halbseitige Sperrung der Straße bis zum Freitag, 13. Dezember, verlängert. Die Arbeiten finden laut der Stadtverwaltung jeweils von Montag bis Freitag statt. Mit Verkehrsbehinderungen muss gerechnet werden.

Selbstverteidigung beim MTV im November

Kronberg (kb) – Am Samstag, 16. November, wird wieder ein Selbstverteidigungstraining für Kinder ab 10 Jahren sowie für Jugendliche und Erwachsene im MTV-Sportzentrum in Kronberg stattfinden. Alle Interessierten, ob ohne oder mit Kampfsport-erfahrung, sind herzlich eingeladen, vom bekannten Krav Maga Trainer Christopher Olbrich einen Einblick in die Grundlagen der Selbstverteidigung zu bekommen. Das Training kostet 6 Euro für MTV-Mitglieder und 10 Euro für Nicht-Mitglieder. Bei näheren Fragen und Voranmeldung gerne an judo@mtv-kronberg.de wenden.

Wo ist das?

Kronberg (kb) – Ein aufmerksamer Leser hat uns dieses farbenfrohe Foto zugeschickt. Ein bunter Zebrastrifen und die Frage, wo er sich befindet.



Ein echter Blickfang im üblichen Grau
Foto: privat

Kirchen

Nachrichten

EVANGELISCHE UND
KATHOLISCHE KIRCHEEVANGELISCHE GEMEINDE
ST. JOHANN KRONBERG

Gemeindebüro St. Johann, Telefon: 06173 1617
61476 Kronberg, Wilhelm-Bonn-Straße 1
E-Mail: st-johann.kronberg@ekhn.de

Gemeindebüro geöffnet:

Montag 9.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr
Dienstag 9.00–12.00 Uhr
Freitag 9.00–12.00 Uhr

Altes Gemeindehaus, Doppesstr. 2

Hartmuthaus, Wilhelm-Bonn-Str. 1

Johanniskirche

Friedrich-Ebert-Straße 18
geöffnet täglich von 8.00 – 18.30 Uhr

Kindertagesstätte „Arche Noah“

Heinrich-Winter-Straße 2a
Telefon: 06173 1592

Leiterin: Stefanie Angilletta

Ökumenische Diakoniestation Kronberg+Steinbach
Häusliche Krankenpflege, qualifizierte Wundversorgung,
Individuelle Hilfe und Betreuung in der Häuslichkeit;
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen - Hanah's Dienste - ,

Aufsuchende Demenzbetreuung;
24-Std. Bereitschaft; Hausnotruf

Pflegedienstleitung: kommiss. Herr Johannes Engelmann

Wilhelm-Bonn-Str. 5, 61476 Kronberg

Zentrale: Telefon: 06173 92630

E-Mail: info@diakonie-kronberg.de

www.diakonie-kronberg.de

BETESDA | Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst

Monika Schulz & Anja Born

Koordinatorinnen – Palliative Care Pflegefachkräfte

Telefon: +49 (0)6173 926326 | Fax: +49 (0)6173 926316

E-Mail: betesda@diakonie-kronberg.de |

www.betsda.de

Wochenspruch: Matthäus 5, 9

Selig sind, die Frieden stiften;

denn sie werden Gottes Kinder heißen

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN:

Freitag, 8.11.2024

15.00 Uhr + 16.00 Uhr + 17.00 Uhr

Probe der Kinderchöre im Hartmuthaus

19.00 Uhr Ökumenische Hubertusmesse
(Pfarrer i.R. H.-J. Hackel
und Kaplan M. Hemsteg)

19.30 Uhr Probe des Chores im Hartmuthaus

Samstag, 9.11.2024

17.00 Uhr Gottesdienst zu St. Martin

der Kita Arche Noah

(Pfarrer Matthias Hessenauer)

anschließend Martinszug zur Burg

18.00 Uhr Orgelmusik zum Wochenschluss
PEPPING – Partita „Ach wie flüchtig“
Fugen über B-A-C-H

18.30 Uhr Abendgottesdienst
(Pfarrer Matthias Hessenauer)

Sonntag, 10.11.2024

Drittletzte Sonntag des Kirchenjahres

10.00 Uhr Familiengottesdienst zu St. Martin

(Pfarrer Matthias Hessenauer

und das KIGO-Team)

mit anschließendem Kirch-Café

Montag, 11.11.2024

19.30 Uhr Probe St. Johannisbläser

im Hartmuthaus

Wochenspruch:

Selig sind, die Frieden stiften;

denn sie werden Gottes Kinder heißen. Matthäus 5,9

Donnerstag 7.11.

17.00 Uhr Konfirmandenstunde

Sonntag, 10.11.

**Drittletzte Sonntag des Kirchenjahres
Beginn der Friedensdekade**

10.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. Lothar Breidenstein

11.30 Uhr AA-Gruppe – Markus-Haus

Montag, 11.11.

18.30 Uhr Probe Montagsänger

20.00 Uhr Schönberger Forum

„In der Kirche riechts nach Leder – 70 Jahre
Motorradfahrerseelsorge in Deutschland“,
Pfarrer Thorsten Heinrich

Dienstag, 12.11.

19.15 Uhr Probe Jubilate Chor

Mittwoch, 13.11.

19.45 Uhr Probe Schoenberg Brass

20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung

Donnerstag, 14.11.

17.00 Uhr Konfirmandenstunde

Kollekten:

Am 10.11. erbitten wir die Kollekte für die Arbeit für die eigene Gemeinde.

Am 17.11. erbitten wir die Kollekte für die Arbeit für die Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden (AGDF & ASF).

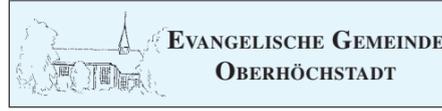
(*) Ev. Kirchengemeinde Oberhöchstadt,
Albert-Schweitzer-Str. 4, 61476 Kronberg

Bankverbindung: Taunus Sparkasse

IBAN: DE98 5125 0000 0021 2192 58

BIC: HELADEFIT33

Verwendungszweck: Datum des Gottesdienstes

EVANGELISCHE GEMEINDE
OBERHÖCHSTADT

Gemeindebüro: Sonja Lind, Telefon: 06173 9978774

61476 Kronberg, Albert-Schweitzer-Straße 4

E-Mail: Kirchengemeinde.oberhoechstadt@ekhn.de

www.ev-kirchengemeinde-oberhoechstadt.de

Bürozeiten:

Mittwoch 9.00–11.30 Uhr

Freitag 9.00–11.30 Uhr

Samstag, 9. November

10.00 Uhr Gottesdienst im Altkönigstift

Sonntag, 10. November

11.00 Uhr Atempause Gottesdienst zum

Thema „Leben in Würde und Geborgenheit – bis zuletzt“ mit anschließendem Umtrunk

Atempause-Team

Referent: Herbert Gerlowski

Klavier: Wiebke Linde

Querflöte: Monika Ohly-Nehren

Donnerstag, 14. November

15.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenstift Hohenwald

Regelmäßige Veranstaltungen

Dienstags um 19.15 Uhr

Chorprobe Jubilate Chor

Leitung: Elisabeth Stoll

Ev. Markus-Gemeinde Schönberg

Freitags um 18.00 Uhr

Meditation

Hildegard Kaiser

Evang. Kirche Oberhöchstadt

Aktuelle Informationen in den **Schaukästen** und auf der **Homepage der Gemeinde**

Maria Himmelfahrt
im Taunus

Zentrales Pfarrbüro Maria Himmelfahrt im Taunus

Georg-Pingler-Straße 26, 61462 Königstein i. Ts.

Telefon: 06174 255050,

E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr: 9.00 – 12.00 Uhr

Mi: 14.00 – 16.00 Uhr

(nicht in den hessischen Schulferien)

PASTORALTEAM:

Pfarrer Stefan Peter ☎ 06174 – 25 50 520

Pater Vijay Kumar Rajulaparmellu

(Kooperator) ☎ 06174 – 25 50 533

Kaplan Moritz Hemsteg ☎ 06174 – 25 50 516

Diakon Johann Weckler ☎ 06174 – 25 50 517

Gemeindereferentin

Divya Heil ☎ 06174 – 25 50 538

Gemeindereferentin

Magdalena Lappas ☎ 06174 – 25 50 530

www.mariahimmelfahrtitaunus.de

Wir laden alle herzlich zu unseren Gottesdiensten werktags und an den Wochenenden ein.

Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tagsüber geöffnet.

Das Friedensgebet findet jeden Montag in St. Marien um 17:00 Uhr statt.

Besuch der Gottesdienste:

Bitte beachten Sie mit Rücksicht auf unsere Mitmenschen und zum eigenen Schutz die Hygieneregeln.

• Bitte bleiben Sie mit Erkältungssymptomen und/oder Fieber besser zuhause.

Beichtgelegenheit:

Gerne können Sie einen Termin für ein Beichtgespräch über das Zentrale Pfarrbüro vereinbaren.

Hausgebet:

Wer den Gottesdienst nicht besucht, kann das Hausgebet, das ausgedruckt in den Kirchen liegt, nutzen. Gerne können Sie auch ein Exemplar bei anderen einwerfen und so Freude bereiten! In digitaler Form finden Sie es auf unserer Homepage unter www.mariahimmelfahrtitaunus.de. Möchten Sie das Hausgebet als Datei zugesendet bekommen, dann schicken Sie uns eine Mail an pfarblatt@mariahimmelfahrtitaunus.de.

Gerne senden wir Ihnen das Hausgebet zum Wochenende auch in Papierform zu. Hier genügt ein Anruf zu den Öffnungszeiten des Zentralen Pfarrbüros Mo, Di, Do, Fr von 9 – 12 Uhr und Mi von 14.00 – 17.00 Uhr unter Telefon 06174 – 25 50 50 oder in ihrem Büro am Kirchort.

Pfarrblatt:

Weitere Informationen gibt es jeweils in unserem aktuellen Pfarrblatt. Sie finden es in allen Kirchen sowie auf der Homepage. Möchten Sie das Pfarrblatt regelmäßig per Mail erhalten, schicken Sie eine kurze Mail an pfarblatt@mariahimmelfahrtitaunus.de

Ebenso wie das Hausgebet können wir Ihnen auch gerne das Pfarrblatt per Post zusenden. Sagen Sie einfach im Büro Bescheid.

Unsere Kitas

Informationen und aktuelles aus den Kitas finden Sie auf der Homepage unter www.kitas-mhit.info. Ebenso finden Sie hier unsere **aktuellen Stellenausschreibungen**.

Hauskommunion und Krankenkommunion

Gerade für alte, schwache oder kranke Menschen egal welchen Alters ist die Hauskommunion ein Zeichen christlicher Gemeinschaft.

Wenn Sie jemanden kennen, der den Besuch brauchen könnte oder wenn Sie selber den Besuch eines Seelsorgers wünschen, geben Sie uns bitte Bescheid.

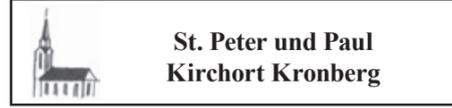
Sie erreichen uns über das Zentrale Pfarrbüro montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder mittwochs von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr unter Telefon: 06174 255050

Wenn Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen, denken Sie bitte an eine Telefonnummer, unter der wir zurückrufen können.

Per Mail sind wir zu erreichen unter:

pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

Bei der Durchführung der Hauskommunionen werden die erforderlichen Hygienemaßnahmen eingehalten.

St. Peter und Paul
Kirchort Kronberg

Büro: Frau Raczek

Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg

Tel.: 06174 2550544 * Fax: 06174 2550525

E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

Donnerstag, 07.11.

12.00 Uhr kfd Seniorenkreis/
Mittagstisch im Schützenhof

Freitag, 08.11.

19.00 Uhr ev. Kirche St. Johann
Ökumenische Hubertusmesse

Sonntag, 10.11.

11.15 Uhr Kirche Heilige Messe
† Gabi Müller
† Ursula Schrödter
†† Mitglieder der kfd Kronberg

Montag, 11.11.

17.30 Uhr Kirche Wortgottesfeier der Kita St. Peter u. Paul zu St. Martin

Dienstag, 12.11.

19.30 Uhr Pfarrsaal Königstein
Probe des Kirchenchores
Kronberg/Schönberg

St. Vitus
Kirchort Oberhöchstadt

Büro: Frau Raczek

Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg

Tel.: 06174 2550544 * Fax: 06174 2550525

E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

Geöffnet: Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 07.11.

12.00 Uhr Pfarrsaal MITEINANDER ESSEN

15.30 Uhr Hohenwald Heilige Messe

20.00 Uhr Pfarrsaal Probe des Kirchenchores

Sonntag, 10.11.

09.30 Uhr Kirche Heilige Messe

Montag, 11.11.

17.00 Uhr Kirche Wortgottesfeier der Kita St. Vitus zu St. Martin anschl. Martinsumzug

Dienstag, 12.11.

09.00 Uhr Pfarrsaal Heilige Messe

14.30 Uhr Pfarrsaal Kinderchorprobe

Mittwoch, 13.11.

20.00 Uhr Pfarrsaal Öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderates

Donnerstag, 14.11.

20.00 Uhr Pfarrsaal Probe des Kirchenchores

St. Alban
Kirchort Schönberg

Büro: Frau Raczek

Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg

Tel.: 06174 2550544 * Fax 06174 2550525

E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

Samstag, 09.11.

18.00 Uhr Kirche Heilige Messe

KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita / Hort St. Peter und Paul

Leitung: Stefanie Meßmann

Wilhelm-Bonn-Straße 4a, 61476 Kronberg

Telefon: 06173 1217

kita-peterundpaul@mariahimmelfahrtitaunus.de

www.kitas-mhit.info

Kita / Hort St. Vitus

Leitung: Katarina Wisker

Pfarrer-Müller-Weg 2, 61476 Kronberg-Oberhöchstadt

Telefon: 06173 61200

kita-vitus@mariahimmelfahrtitaunus.de

www.kitas-mhit.info

Mk 12, 38–44

*Diese arme Witwe hat mehr
in den Opferkasten hineingeworfen als alle andern.*

St. Johann: Neuer Pfarrer
startet mit Familiengottesdienst

Kronberg (kb) – Am Sonntag, 10. November, um 10 Uhr, geht es im Gottesdienst in der Johanniskirche anlässlich des Martinstages um „Kämpfen – aber richtig!“ Der neue Pfarrer der evangelischen Johannesgemeinde Kronberg, Matthias Hessenauer, geht der Frage nach, ob Sankt Martin auch gekämpft hat. Der Gottesdienst richtet sich an Erwachsene und an Kinder, die gerne ihre Papp-, Holz-, Plastik- oder Gummischwerter mitbringen dürfen. Im Anschluss lädt die Kirchengemeinde alle zum Kirchencafé ein.

Informationsabend zum
neuen Firmkurs

Kronberg (kb) – In der Pfarrei Maria Himmelfahrt im Taunus wird im kommenden Jahr wieder das Sakrament der Firmung gespendet. Dazu werden jeweils die Jugendlichen eines Jahrgangs angeschrieben, die zum Zeitpunkt der Firmung 16 Jahre alt sein sollen. Im Jahr 2025 sind das die Jugendlichen des Jahrgangs vom 1. August 2008 bis 31. Juli 2009. Der Informationsabend zum neuen Firmkurs findet am 22. Januar 2025 um 20 Uhr im katholischen Gemeindezentrum St. Marien, Georg-Pingler-Straße 26, Königstein, statt. Der Versand der Einladungen zum Informationsabend ist bereits erfolgt. Wer innerhalb dieses Zeitraums Geburtstag hat und auf dem Gebiet der Pfarrei wohnt, muss sich nicht wegen der Anmeldung beim Pfarrbüro melden, er wurde angeschrieben. Ausnahme: Wer keinen Brief erhalten hat, aber in seinem Bekanntenkreis hört, dass die Briefe schon versandt worden sind, möge sich mit der Pfarrei in Verbindung setzen.

EVANGELISCHE
MARKUS-GEMEINDE
SCHÖNBERG

Pfr. Lothar Breidenstein, Telefon: 0173 3111483

E-Mail: lothar.breidenstein@ekhn.de

Sprechstunde nach Vereinbarung

Gemeindebüro Telefon: 06173 79421,

Fax: 06173 929779

61476 Kronberg, Friedrichstraße 50

E-Mail: markus-gemeinde.schoenberg@ekhn.de

www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Bürozeiten: Di. + Do. 9-11 Uhr; Mi. 15-17 Uhr

Kindertagesstätte Rappelkiste

Im Brühl 32

60 Jahre „die hannemanns e.V.“ in Kronberg: Theaterverein feierte Jubiläumsmatinee



Bei der Matinee zum 60-jährigen Theaterjubiläum gaben Alia Kidess und Heiko Scheurich von den hannemanns einen kleinen Ausblick auf die bevorstehende Premiere des Jubiläumstücks „Familie Hannemann“, das am 9. und 10. November zur Aufführung kommt. Das Theaterstück war das erste Stück, das gezeigt wurde und gab dem 1964 gegründeten Theaterverein auch seinen Namen.

Foto: privat

Kronberg (kb) – Vielleicht beflügelt durch die Zeitumstellung und das schöne Herbstwetter kamen am Sonntag, 27. Oktober, zahlreiche Freunde und Gäste der hannemanns in die Kronberger Lichtspiele, um im Rahmen einer Matinee das 60-jährige Theaterjubiläum des Vereins zu begehen.

„Wir freuen uns sehr über ein so großes Stammpublikum, das wir inzwischen über die Grenzen von Kronberg hinaus haben“, sagt der 1. Vorsitzende des Vereins, Ulf Brossmann. Das Publikum wurde dann in einer von Enrico Freudenberg moderierten Zeitreise durch die Geschichte des Vereins geführt, darunter Höhepunkte wie eine Theaterturnee durch Südamerika und das Theaterstück „Currywurst und Pommes“, für das fast 30 aktive Schauspieler auf der Bühne standen. Aber auch Geheimnisse der Improvisationskunst wurden dem Publikum verraten, so gelang es beispielsweise, die Dunkelheit auf einer Bühne, bei der das Licht ausgefallen war, in das Stück spontan einzubauen oder eine weibliche Regisseurin ganz kurzfristig in die Rolle eines älteren Herrn schlüpfen zu

lassen, der wenige Tage vor der Premiere erkrankt war.

Die hannemanns versäumten auch nicht, die Neugier des Publikums auf die bevorstehende Premiere zu wecken. So schlüpfen Heiko Scheurich und Alia Kidess in ihre Rollen, die sie im Jubiläumstück „Familie Hannemann“ spielen werden und tauschten sich jenseits des Originaltextes amüsant und schauspielerisch sehr gelungen über die „bucklige Verwandtschaft“ und deren nicht ganz überschaubares Beziehungsgeflecht aus. Drei Gäste waren schließlich die Gewinner bei der Tombola und werden als Ehrengäste mit Backstagepässen eine der Aufführungen besuchen.

Premiere der Komödie „Familie Hannemann“ nach Max Reimann und Otto Schwartz ist am Samstag, 9. November, um 20 Uhr, die zweite Aufführung findet am Sonntag, 10. November, um 16.30 Uhr jeweils in der Stadthalle Kronberg statt.

Informationen zu weiteren Aufführungen und zum Kartenvorverkauf gibt es unter www.hannemanns.de und bei buero.de vormals Buch & Papier Limberger.

Holzerntemaßnahmen im Revier Feldberg

Kronberg (kb) – Das Revier Feldberg bereitet sich auf die Holzernte im November vor. Die Durchforstungen und Holzerntemaßnahmen betreffen eine Fläche im nördlichen Teil des Sängelbergs zwischen Oberreifenberg und Schmitten und finden hauptsächlich in Buchen- und Fichtenbeständen statt. Mit dieser Bestandspflege soll das Ziel verfolgt werden, die Konkurrenz zwischen den Bäumen auf der Fläche zu senken und somit für die verbleibenden Bäume genügend Licht und Nährstoffe zu sichern. Durch die Förderung der selteneren Baumarten auf der Fläche, wie zum Beispiel Ahorn und Eiche, wird der Mischwald von morgen erhalten.

Die beschriebene Pflege ist Teil des Waldbaukonzepts von HessenForst und für die zukünftige Entwicklung der Bestände notwendig. Die geplanten Maßnahmen dienen der Erhaltung eines klimastabilen Mischwaldes und fördern standortangepasste Baumarten. Zeitlich begrenzte Einschränkungen für Besucher des Waldes werden vor Ort ausgeschildert. Um eine hohe Attraktivität des Waldes für Erholungssuchende zu bewahren, findet im Anschluss an die Durchforstungsmaßnahme eine Wegepflege statt.

Wanderer, Fahrradfahrer und weitere Interessierte können somit zeitnah einen gepflegten Waldweg vorfinden.

Oberhöchststadt in früheren Zeiten



Oberhöchststadt (kb) – Die Kolpingfamilie Sankt Vitus Oberhöchststadt lädt alle Mitglieder und Freunde am Samstag, 16. November, um 15 Uhr in den Pfarrsaal zu einer Bild-Ton-Schau zum Thema: „Oberhöchststadt in früheren Zeiten“ ein. Vom Bauerndorf zur Arbeitersiedlung. Über hundert Jahre verändern das Gesicht Oberhöchststadts.“ Ton und Bilder stammen aus dem Nachlass

des verstorbenen Mitglieds Lothar Haub. Präsentiert wird die Bilderschau von Kurt Eberhardt, Mitglied im Kronberger Kamera Klub. Er hat sich der Dokumentation angenommen und sie digitalisiert.

Für eine reichliche Kuchentafel und Kaffee ist gesorgt. Anmeldungen werden von Anneliese Kress, Telefon 06173/64127, oder Hedda Schander (06173/64247) angenommen.

Impressum
Kronberger Bote

Herausgeber:
Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung:
Alexander Bommersheim

Anzeigenleitung/Anzeigenverkauf:
Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle:
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein

Redaktion:
Elke Hartmann (verantwortlich)
Hannelore Muth-Ziebe
redaktion-kb@hochtaunus.de

Auflage:
10.000 verteilte Exemplare für Kronberg mit den Stadtteilen Oberhöchststadt und Schönberg

Preisliste:
z. Zt. gültig Preisliste Nr. 41 vom 1. Januar 2023

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann, Gelnhausen

Internet:
www.taunus-nachrichten.de
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.



Liebe Patientinnen und Patienten,

zum 1. Oktober 2024 haben wir, Dr. med. Sascha von Grote und Karen von Grote, die Praxis von Herrn Joachim A. Grabe in Königstein übernommen. Herr Grabe hat die Praxis über 34 Jahre mit großem Engagement geführt, und wir möchten uns bei ihm für das uns entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Wir freuen uns darauf, Sie zukünftig in Ihrer gesundheitlichen Betreuung zu unterstützen und stehen Ihnen mit unserer langjährigen Erfahrung im Bereich der Allgemeinmedizin, Chirurgie, Kardiologie und Notfallmedizin zur Verfügung.

Unsere Praxisphilosophie basiert auf einer individuellen, patientenzentrierten Versorgung, die sowohl moderne medizinische Erkenntnisse als auch Ihre persönlichen Bedürfnisse in den Mittelpunkt stellt. Wie unser Vorgänger, legen auch wir großen Wert auf ein vertrauensvolles Arzt-Patienten-Verhältnis und eine kontinuierliche Begleitung Ihrer gesundheitlichen Entwicklung. Die hohe Behandlungsqualität, die Sie gewohnt sind, bleibt unser Anspruch.

Die gewohnten Sprechzeiten und Praxisräumlichkeiten bleiben unverändert, und das bekannte Praxisteam steht Ihnen weiterhin zur Seite.

Vom 11. bis 15. November ist die Praxis geschlossen, ab dem 18. November sind wir wieder für Sie da.

Wir freuen uns darauf, Sie in unserer Praxis in der Kirchstraße 9 in Königstein begrüßen zu dürfen!

Dr. med. Sascha von Grote & Karen von Grote
Fachärzte für Allgemeinmedizin
www.praxis-vongrote.de

Zebra-Nachwuchs in der „Afrika Savanne“ im Opel-Zoo



Der Opel-Zoo freut sich über die Geburt eines Hengstfohlens bei den Böhmezbras, das den Namen Amidou bekam, was „der Lobenswerte“ bedeutet. Foto: Archiv Opel-Zoo

Kronberg (kb) – Böhmezbras, die im Opel-Zoo gehalten werden, sind eine Unterart der Steppenzebras und kommen nur in Afrika südlich der Sahara vor. Dort bewohnen sie offene Grasflächen und bilden dauerhafte Sozialverbände aus einem Hengst und 1 bis 6 Stuten mit ihren Jungtieren, die jahrelang beieinanderbleiben. Die einzelnen Zebra-Arten und Unterarten unterscheiden sich in Größe, Umweltsprüchen, ihrem Verhalten und der Art der Streifung. Die Streifung der Böhmezbras ist deutlich und breit und reicht bis zu den Hufen hinunter. Die Streifenmuster sind bei jedem Tier unterschiedlich ausgebildet und jedes Zebra hat eine eigene, unverwech-

selbare Zeichnung, an der es von den anderen optisch erkannt wird. Die kleine Herde im Opel-Zoo wird sich nun eine neue Musterung eines neuen Herdenmitglieds merken müssen, denn es gab Nachwuchs: Am 23. September kam ein Hengstfohlen zur Welt – wie erwartet problemlos und ohne Mithilfe der Tierpfleger oder der Zootierärztin. Es bekam den afrikanischen Namen Amidou, was „der Lobenswerte“ bedeutet. Amidou ist auf der großen Anlage Afrika Savanne zu sehen, wo er mit seiner Mutter bereits grasst und neugierig seine Herdenmitglieder, aber auch die Giraffen, Impalas und Streifengnus kennenlernt und von diesen kennengelernt wird.



Gabriele Müller

† 18.08.2024

&

Gerhard Müller

† 14.09.2024

- D für den Händedruck, eine Umarmung, Tränen, wenn Worte fehlten.
A für Blumen und die vielen Spenden.
N für die Gebete und tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben.
K für die vielen Zeichen der Liebe, Freundschaft, Achtung und Wertschätzung.
E für das große ehrende Geleit auf ihren letzten Wegen.

Sich getragen wissen von Menschen, die unseren Eltern und auch uns nahestehen, gibt uns viel Trost und Kraft.

Ulrike Grym & Matthias Müller & Bernhard Müller mit Familien

Erlebnisreiche Wanderwoche des MTV Kronberg „Club aktiv“ am Chiemsee

Kronberg (kb) – „Wenn ich den See seh, brauch ich kein Meer mehr“ lautete das Motto der Wanderwoche des „Club aktiv“ vom MTV Kronberg an den Chiemsee. Ein schönes Hotel inmitten von Wiesen und Pferdekoppeln mit Blick auf die Kampenwand war der Ausgangspunkt für die Wanderungen und Erkundigungen rund um den Chiemsee. Ein unterhaltsamer Wanderführer und ein freundlicher Busfahrer begleiten die Ausflüge. Ein erstes Highlight war die malerisch vom Inn umgebene kleine Stadt Wasserburg. Das ehemalige Benediktinerkloster Seon, auf einer Insel im See gelegen, nebst der kleinen russischen Kapelle erreichte man mit einer kurzen Wanderung.

Beeindruckend auch das prächtige Schloss des bayerischen Königs Ludwig II., auf der Insel Herrenchiemsee gelegen und unvollendet geblieben, sollte es doch eine Kopie des Schlosses Versailles des französischen Königs Ludwig XIV. werden. Der exzentrische König lustwandelte in den prächtigen Räumen einsam nur während der Nacht umher mit 30 Bediensteten unter riesigen Lüstern mit tausend Kerzen. Die kleine Fraueninsel ließ sich, gestärkt mit „Räucherfischbrötchen“, bequem umrunden. Ein weiteres Ausflugsziel war das Museum Torfbahn in Rottau. Mit einem quietschenden Bähnchen zuckelte man durchs Torfmoor und erfuhr von der harten Arbeit der Häftlinge der nahen Haftanstalt Bernau, die noch bis 1988 hier Torf abgebaut hatten, und war fasziniert von der Moorleiche Rosalinde (13. Jh.) mit ihren gut erhaltenen dicken Stiefeln.



Gute Laune und schöne Erlebnisse: Der Chiemsee war Ausgangspunkt der Oktober-Reise des „Club aktiv“. Foto: privat

Beim Besuch des Salzbergwerks in Berchtesgaden zog man einen entsprechenden Overall an und fuhr ratternd mit einer Grubenbahn in 650 m Tiefe. Bergmannsrutschen, eine Fahrt über den Spiegelsee und eine unterirdische Standseilbahn veranschaulichten die harte Arbeit im Salzbergwerk.

Die Einkehr im gemütlichen Gasthof in Übersee hat den strapaziösen, aber lustigen Ausflug belohnt.

Am letzten Tag der Reise wanderten die Teilnehmer des „Club aktiv“ tapfer mit Regenhaut und Regenschirm bewaffnet um den Bärnsee, um das Schloss Hohenaschau, besichtigten die Pfarrkirche in Aschau und kehrten ins Hotel zurück, wo sie voll der neuen Eindrücke Dank sagten den Initiatoren und Veranstalter für eine erlebnisreiche Wanderwoche.

kfd-Ortsgruppe fährt nach Mainz

Kronberg (kb) – Die kfd Ortsgruppe Kronberg und Schönberg organisiert an drei Terminen, am 18., 21. und 28. November, Veranstaltungen für alle, die interessiert sind. Eingeladen wird zur Elisabethenfeier, die mit den protestantischen Frauen Kronbergs gegründet wurde. Die Haltung Elisabeths im 12. Jahrhundert wird als Vorbild und Maßstab am Montag, 18. November, von 15 bis 17.30 Uhr im Saal der Markugemeinde in Schönberg gefeiert. Es wird einen besinnlichen Teil geben, den Pfarrreferentin Elisabeth Budderusteff übernimmt. Danach ist eine gemeinsame Kaffeetafel mit Musik mit Margarita Kopp und weiteren Gästen geplant. Frauen jeden Alters und jeder Konfession sind eingeladen. Um Anmeldung bei Johanna Michel, Telefon 1231, wird gebeten. Am Donnerstag, 21. November, von 12 bis 18 Uhr, findet die jährliche Halbtags-Busfahrt statt in Zusammenarbeit mit der Stadt Kronberg, Abfahrt

und Ankunft am Berliner Platz. Das Ziel ist die St. Stephanskirche in Mainz.

Wie im letzten Jahr bestehen am Zielort mehrere Möglichkeiten, den Aufenthalt zu gestalten: Führung in der Stephanskirche, Andacht in der Kapelle, Besuch eines Cafés, Spaziergang in Mainz. Einzelheiten werden im Bus geregelt. Parallel besteht für freie Gruppen das Mitfahrangebot nach Mainz. Auch Nichtmitglieder sind eingeladen, diese bequeme Ausflugsgelegenheit zu nutzen. Anmeldung: per E-Mail melden unter ell.reinhardt@gmx.de und bei Johanna Michel, Telefon 1231. Bitte angeben, ob eine Platzreservierung im Café gewünscht ist. Abfahrt ist um 12 Uhr am Berliner Platz, Rückkehr in Kronberg gegen 18 Uhr.

Der Donnerstagskreis trifft sich wieder am 28. November, wie gewohnt um 15 Uhr im Café Merci. Teilnehmen können alle Mitglieder und gerne auch Interessierte.

Einladung zur 22. Sitzung der Ortsbeiräte

Kronberg-Oberhochtadt (kb) – Gemäß § 5a BekanntmachungsVO sowie § 8 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Kronberg im Taunus wird nachrichtlich darauf hingewiesen, dass auf der Internetseite der Stadt Kronberg im Taunus unter <https://kronberg.ratsinfo-management.net/> Folgendes bekanntgemacht worden ist: Einladung zur jeweils 22. Sitzung der Ortsbeiräte Kronberg am Dienstag, 12. November, im Sitzungssaal des Rathauses, Katharinenstraße 7 und Oberhochtadt am Donnerstag, 14. November, im Herbert-Alsheimer-Saal im Dalleshaus, Altkönigstraße 3.

Gottesdienst zum Thema „Leben in Würde“

Oberhochtadt (kb) – Zur „Atempause“, dem etwas anderen Gottesdienst am Sonntag, 10. November, um 11 Uhr, lädt die evangelische Kirchengemeinde ein. Es geht um das Thema: „Leben in Würde und Geborgenheit – bis zuletzt“, Referent ist der Leiter der Hospizgemeinschaft Arche-Noah, Herbert Gerlowski. Musikalisch umrahmt wird der Gottesdienst von den Musikerinnen Wiebke Linde (Klavier) und Monika Ohly-Nehren (Querflöte). Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu Gesprächen bei warmen oder kalten Getränken.

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

ASIATIKA gesucht:
 Buddhas, Jade, Textilien uvm.
Tel: 0611-305592
www.kunsthandel-bursch.de

Alte Teppiche und Gemälde vor 1950 gesucht. Dipl.-Ing. Hans-Joachim Homm, Tel. 06171/55497

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

Kaufe altes LEGO und Modellautos von SIKU, WIKING und MATCH-BOX. Tel. 0174/3032283

Sammler kauft: Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Bleikristall, Taschenuhren und Armbanduhren – auch defekt, Münzen und Medaillen, Militaria, Ölgemälde, Kleinkunst, Näh- & Schreibmaschinen. Mobil: 01575/4508949

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammlerin kauft Puppen, Kleider, Bücher, Musikinstrumente, Zinn und Silber aller Art. Zahle bar vor Ort. Tel. 069/59772692

Sammler kauft Puppen, Kleider, Bücher, Musikinstrumente, Zinn und Silber aller Art. Zahle bar vor Ort. Tel. 069/67704886

Achtung aufgepasst! Flohmarkt-sammler sucht und zahlt bar vor Ort. Flohmarktartikel, gesammelte Werke, Antiquitäten und Nachlässe. Herr Adler. Tel. 0163/3508066

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Herr M. Schleibniz bittet um Kontaktaufnahme. Ankauf von Briefmarken, Pelze, Nerze, Porzellan, Nähmaschinen, Uhren, Trachten, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Krüge, Persianer, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Teppiche, Möbel, Gardinen, Goldschmuck, alt, Bruchgold, Zahngold, Münzen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt und Werteschätzung. Zahle Höchstpreise 100% seriös und diskret Barabwicklung vor Ort Mo.-So 8-20 Uhr. Tel. 0177/3960783 od. 069/86098144

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 - 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Ferngläser, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Herr Kunzmann kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Achtung! Suche Dentalzubehör, Gofschlagger, Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck, 90/100 Zinn, Porzellan, Figuren und Teppiche. Frau Strauß. Tel. 06195/9614329 o. 0151/67964974

Kunsthandel Greif kauft an: Antiquitäten & Kunstgegenstände, Gemälde, Zeichnungen & Drucke, Schmuck, Uhren aller Art, Teppiche, Möbel/Möbelklassiker, Silber, Porzellan, Jugendstil & Art Deco Objekte, uvm. Zertifizierte Gutachter. Seriöse Abwicklung. Kostenlose Schätzung per Whatsapp möglich. Auch ganze Nachlässe und Haushaltsauflösungen. kontakt@kunsthandelgreif.de Tel. 0611/44784500 oder 0176/74716246

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Frau Danna sucht und kauft: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8:00 - 20:30 Uhr. Tel. 06031/7768934

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
 Telefon 06723 8857310
 WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Herr Maikel kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/67704886

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Privatmann sucht: Mercedes S-Klasse (C126) Coupé, 420/500/560SEC, 1988-1992, nur gepflegter Zustand. Tel. 0178/6664442

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand
 Tel: 069 20793977
 od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garage, 19 m², in Bockenheimer Straße, 65824 Schwalbach, 65,- €/Mon. Tel. 0173/1600888

Suche Stellplatz für meinen Kleingew. Hartmuth, -Schreyer, -Rumpfstrasse, 61476 Kronberg. Tel. 0172/3195447

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kneidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

Verkaufe Winterkomplettreder für MB GLB-GLA 215/65R17 99H, Michelin Pilot, VB 240,- €. Tel. 06172/71995

4 Ganzjahres-Reifen 165/65 R15 wenig gefahren, für Mini geeignet für 100,- € abzugeben. Tel. 0171/7712757

KENNENLERNEN

Für meinen Freund in Ghana, 54/185/95, dunkelhäutig, gutaussehend, mehrsprachig, gebildet, wohlhabend, suche ich eine deutsch und englisch sprechende Korrespondenzpartnerin, (WhatsApp, Video-Call, SMS) Mail an: peter.fischer-300@t-online.de

PARTNERSCHAFT

Unternehmer, 65, 181, NR, sucht FRAU für die schönen Dinge des Lebens: z.B. Reisen, Urlauben im eigenen Ferienhaus an der Nordsee usw. Bitte keine Email-Adressen!! Bitte mit Bild! Chiffre OW 4503

Liebe kann man nicht kaufen – aber ich kann Sie verschenken!! Romantischer Fischermann, 65, 181, NR, sucht liebevolle Lebenspartnerin für dauerhafte, vertrauensvolle Beziehung, gemeinsame Unternehmungen, auch gerne am Wochenende. Du solltest zw. 60-75 J. alt, unabhängig und lebensfroh sein! Bitte keine Email Adressen!! Bitte mit Bild. Chiffre OW 4502

Geschäftsmann, 62 J., 1,85 m, gepflegt, elegant, diskret. Sucht attraktive, reife +70J. Dame für fantasievolle Tagesfreizeiten. Mail an: berger-rolf2@web.de

PARTNERVERMITTLUNG

Hübsche Andrea, 64 J., ordentl. Hausfrau u. begabte Köchin. Bin gut drauf, gesund, vielleicht etwas zu vollbusig. Ich suche e. soliden Mann mit inneren Werten, mit dem ich mich gut verstehen kann. Möchten Sie mit mir glücklich sein? Gerne können wir auch zusammen wohnen. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

Agnes, 75 J., kinderlose Witwe, eine bezaubernde, hübsche Frau, bin herzlich u. ehrlich. Ich habe lange als Arzthelferin gearbeitet u. möchte nun in dieser schwierigen Zeit nicht mehr länger alleine sein, ich bin nicht ortsgelassen und würde auch jederzeit zu Ihnen ziehen pv. Tel. 0157 - 75069425

Irmgard, 76 J., sorgsame Hausfrau u. vorzügliche Köchin, mit etwas vollbus. Figur. Ich bin diese Einsamkeit leid. Verbindet uns das gleiche Schicksal? Dann rufen Sie heute noch üb. pv an, ich könnte Sie mit meinem Auto besuchen u. mich vorstellen. Tel. 0162-7939564

BETREUUNG/PFLEGE

ask senioren home-service

„24-Stunden-Betreuung“ ZUHAUSE
info@ask-shs.com · www.ask-shs.com
 Tel. 06172 2889191

Liebevoll. Zuhause. Betreut.

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Brinkmann
 PFLEGEVERMITTLUNG

Wir suchen für unsere Mutter eine weibliche 24-Stunden-Pflegekraft mit Erfahrung in Oberursel. Tel. 0172/3814115

24 Std. Betreuung- und Pflegekraft sucht Stelle bei älterem, mobilen Menschen ab Januar 2025 in Friedrichsdorf und Umgebung. Anrufe gerne unter: Tel. 01520/6056854

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

„Frieden und Sicherheit! 10.000m² Baugrundstück im Steuerparadies Uruguay zu verkaufen. 120.000,- €.“

Eingezäunte Freifläche, ca. 1200 m² - teilbar in 2x 600 m², gepflastert in zentraler Lage in Alt-Schwalbach ab sofort zu verpachten.

IMMOBILIEN-GESUCHE

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis.

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig.

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder.

Gesucht: Mehrfamilienhaus oder Einfamilienhaus + Einliegerwohnung von Privat. Mit Garten und Garage.

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach.

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf.

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung in Schmitteln von privat zu verkaufen. Bj. 2024, Whfl. 265 m², Grundstück 1.200 m².

Mehr-Generationen-Wohnungen im 3-Fam.-Haus, 1. St. u. DG, 98 m² u. 50 m², kompl. 540.000,- €.

3 Zimmer Wohnung in Königstein ab sofort zu verkaufen. 84 m², Einbauküche, Balkon, Parkplatz v. d. Tür.

Kaufe sanierungsbedürftige Ein- und Mehrfamilienhäuser und Wohnungen im MTK, HG, F, WI.

MIETGESUCHE

Langj. Angestellte bei Stadt FFM mit Kind u. Katze sucht 3 ZKBB in Eschborn bis 1200,- € WM.

Eigenbedarf! Ruhiges Ehepaar, NR, sucht 2-3 ZW in Bad Homburg bis 1.300,- € warm.

Ordentliche und freundliche Familie mit schulpflichtigen Kindern sucht langfristig 4-Zimmer-Wohnung in Oberursel oder Umgebung bis 1.600,- € warm.

3-4 Zi-WO in HG (langfristig), gepflegt, EG od. 1. OG, Terrasse/Balkon, großer Keller, Garage, für 1 Pers., solvent. Info: Handy: 01522/4598743

Langjährige Festangestellte im Personalbereich bei Großunternehmen sucht helle, sonnige 4-Zimmerwohnung mit Balkon in Kelkheim oder Hofheim.

Suche für meinen Enkel eine 1- bis 1,5-Zimmer-Wohnung in Schwalbach oder Umgebung, bis max. 700,- € Warmmiete.

VERMIETUNG

Oberursel-Weißkirchen: vermiete 2-ZW, kl. WE, an 1-2 berufl. NR, sofort o. später. KM 700,- €.

NACHHILFE

Heck Englischtraining closing the gap Business English Einzeltraining Abiturvorbereitung • Nachhilfe English conversational talk

Deutsch - Englisch - Französisch! Kompetente Nachhilfelehrerin unterstützt gerne in HG, Frdd.

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Haushaltshilfe in Königstein gesucht. 4-5 Std/Wo. Nur freitags. Auch Fensterputzen.

Selbständiger Hausmeister gesucht, zur wöchentlichen Betreuung (2 Std.) unseres MFH in Königstein, Pflege der Grünanlage und Außenflächen.

Suche Putzstelle in Oberursel, Bad Homburg, Friedrichsdorf, Kronberg.

Familie in Oberursel Mitte sucht Putzhilfe für Reihenhaus (ca. 16 Std./Monat).

2-Personen-Haushalt in Sulzbach sucht zuverlässige, tatkräftige, deutschsprachige Putzhilfe für 4-5 Stunden pro Woche.

STELLENGESUCHE

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc.

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service.

Papierkram? Ich biete an: Ablagesystem, Steuervorb., Unterstützung bei Immobilien, Sekretariat geschäftl./privat.

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage.

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Badsanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen.

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren.

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen.

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch.

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Parkett und Laminat, Trockenbau, Maler- und Tapezierarbeiten.

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art.

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent.

Frau sucht seriöse Putz- und Bügelstelle im Privathaushalt in Oberursel und Umgebung.

Suche Putzstelle in Oberursel, Bad Homburg, Friedrichsdorf, Kronberg.

Suche Putzstelle im Privathaushalt.

Zuverlässige und nette Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle im Privathaushalt in Oberursel.

Zuverlässige, fleißige Putzfrau sucht Arbeit.

Fleißige, zuverlässige Frau sucht Arbeit im Haushalt.

Zuverlässige, nette Dame mit Erfahrung sucht Putzstelle in Bad Homburg, Friedrichsdorf, Oberursel, Kronberg.

Zuverlässige, sorgfältige, deutschsprachige Putzperle sucht Arbeit in Praxis/Büros.

Gärtner sucht Gartenarbeit: Hecken schneiden, Platten & Pflaster legen, Bäume fällen, vertikutieren usw.

Erfahrener Gärtner übernimmt ihre Gartenarbeiten gerne in Dauerpflege: Beetpflege, kl. Büsche schneiden.

Ich erledige Ihre Gartenarbeiten: Hecken schneiden, Baumpflege und Baumfällung.

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten.

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen.

Haus u. Garten Maler u. Tapezierarbeiten, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung.

Erfahrene Pädagogin mit eig. Kind (1J.) bietet Kinderbetreuung ab 2025 an mind. 15 St/Woche Mo-Fr 8-14 Uhr.

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten.

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen.

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, Verputzen, Renovieren, Trockenbau.

Erlidige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen.

RUND UMS TIER

Zwei entzückende, 3-jährige Zwergkaninchen zu verschenken. Geimpft, kastriert/sterilisiert.

W, 56, möchte mit einem freundlichen(!) Hundi Gassi gehen. Möchte später selbst einen Hund haben.

UNTERRICHT

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse.

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung.

Kurse in Mathematik verhalfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse.

Diplom-Spanisch-Lehrerin: möchten Sie Spanisch lernen? Ich (Muttersprachlerin) erteile Unterricht u. Nachhilfe.

Prof. Klavierunterricht in Oberursel, im Studio oder als Hausbesuch, alle Stile & jedes Alter willkommen.

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschrittene, einzeln u. kleine Gruppe.

Mathe + BWL unterrichtet pädagogisch erfahrener Dipl.-Kfm. für Schule, Ausbildung und Grundstudium.

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner.

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner.

Privater Gitarrenunterricht von 18-jähriger Anfängerin in Fischbach gesucht.

3 „Buchara Läufer“ zu verkaufen. Maße 2,35 x 95 / 1,67 x 90 / 0,70 x 0,62, VB.

VERKÄUFE

Wohnungsflohmarkt am 09.11.24 von 13.00-16.00 Uhr. Verkauf: Porzellan, Geschirr, Gläser, Töpfe.

Für jede weitere Zeitung berechnen wir weitere 8,50 € (inkl. MwSt.)/ pro Anzeige

Verkaufe Golfschläger in gutem Zustand/kompletter Calloway Eisensatz/Flexischaft Driver, Hölzer 3 und 5 Rescue, Putter inkl. Golfbag.

Verkaufe Porzellan Hutschenreuter Form Dresden, blumig bunt. Jeweils für 6 Personen Suppenteller.

Alles muss raus! Ikea Jugendzimmer, Miele WM + Trockner, Puppen-sammli., 2 Kirschb. Kleiderständer.

Haushaltshilfe in Königstein gesucht. 4-5 Std/Wo. Nur freitags. Auch Fensterputzen.

Selbständiger Hausmeister gesucht, zur wöchentlichen Betreuung (2 Std.) unseres MFH in Königstein.

VERSCHIEDENES

Haushaltshilfe in Königstein gesucht. 4-5 Std/Wo. Nur freitags. Auch Fensterputzen.

Selbständiger Hausmeister gesucht, zur wöchentlichen Betreuung (2 Std.) unseres MFH in Königstein.

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags.

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC.

Haushaltshilfe in Königstein gesucht. 4-5 Std/Wo. Nur freitags. Auch Fensterputzen.

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion, Neu-Anschaffung u. Datenübertragung.

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer Klavier- u. Cembalobauer Konzerttechniker.

Haushaltshilfe in Königstein gesucht. 4-5 Std/Wo. Nur freitags. Auch Fensterputzen.

Selbständiger Hausmeister gesucht, zur wöchentlichen Betreuung (2 Std.) unseres MFH in Königstein.

Wer's wissen will, liest uns.

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 144.650 Exemplare

Kelkheimer Zeitung · Oberurseler Woche und Bad Homburger Woche Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Eschborner Woche

und/oder Liederbacher (4.800 Ex.)/ Glashüttener Anzeiger (2.600 Ex.)

Grid for address and contact information.

Anzeigenschluss Dienstag, 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Chiffre: Ja Nein

Auftraggeber: Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Unterschrift

IBAN

BIC

Unterschrift

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden.

Ich möchte schalten in: Kelkheim (Gesamtauflage)

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer) bis 4 Zeilen 14,00 € bis 5 Zeilen 16,00 € bis 6 Zeilen 18,00 € bis 7 Zeilen 20,00 € bis 8 Zeilen 22,00 € je weitere Zeile 2,00 €

und/oder: Liederbach Glashütten (14-tägig)

Für jede weitere Zeitung berechnen wir weitere 8,50 € (inkl. MwSt.)/ pro Anzeige

Chiffregebühr: bei Postversand 5,00 € bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Liederbach
Schicke 2 Zi-Wgh, 66 m² im 2. OG, Fahrstuhl, großer Sonnenbalkon mit Markise, Tageslichtbad für **nur 230.000,- €**.
Bj. 1971, Verbrauch 146, Klasse E, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Königstein: Villa
1.010 m² Sonnengrundstück, 241 m² Wohnfläche, 8 Zi., EBK, Doppelgarage für **nur 2.980,- €** zzgl. NK/Kt.
Energieausweis ist angefordert
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Königstein
Frei stehendes EFH, 437 m² Sonnengrundstück, Bungalow mit 105 m² im EG, 32 m² ausgebaute, helle Nutzfläche im UG. Zusätzlicher Dachausbau möglich. Für nur **649.000,- € inkl. Garage**.
Bj 1970, Gas, Klasse D Energiebedarf 122,5 kWh
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten?
Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.

Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie
Verkauf • Vermietung
☎ 06174 - 911 75 40

Ihr Weg in Ihr neues Zuhause!

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
IMMOBILIEN-INFO
Aktion Verkaufswertschätzung
Guten Tag liebe Leserinnen und Leser, überlegen Sie, in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und die entsprechende Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig
Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

Neuer Showroom mit über 400 m² Fläche

AUSSTELLUNG:
Parkettböden
Vinylböden
Möbel
Küchen
Fenster
Haustüren
Innentüren
Treppen
Terrassenböden
Pflegetmittel

Frankfurter Straße 51
65779 Kelkheim
Tel. 06195 - 7204240
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

PoX
Partnerbetrieb

Schreinerei Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommerheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com



Die närrische Saison geht in die erste Runde

Kronberg (kb) – Der Karnevalverein 1902 (KV 02) eröffnet zusammen mit dem Kapten Klub 1902 Kronberg (KKK) und der Carnevalsgesellschaft 1886 Kronberg (CGK) die närrische Kampagne. Start ist am 16. November um 19.11 Uhr in der Taunushalle in Schönberg mit der traditionellen Elfvereidigung und einer anschließenden Party der drei Kronberger Vereine.

Die Kampagne 2025 im Überblick:

Am Freitag, 21. Februar, steigt um 20.11 Uhr im Haus Altkönig die Fastnachts-Show. Der KV02 lädt zu einem Abend voller Humor, Tanz und Entertainment ein. Die Show verspricht ein buntes Programm und beste Unterhaltung.

Im Anschluss kann bei der großen Party der Abend gebührend gefeiert werden – perfekte Stimmung garantiert. Die Fremdensitzung

beginnt am Samstag, 22. Februar, um 19.31 Uhr. Die traditionelle Sitzung bringt das Beste der Fastnachtszeit mit Büttreden, Tanz und dem Besuch der Narhalla auf die Bühne. Hier wird die jahrhundertealte Fastnachtstradition voller Freude und Humor gefeiert. Auch die Kleinen kommen nicht zu kurz. Bei der fröhlichen Kinderfastnacht erwartet die jungen Gäste ein buntes Programm mit Spielen, Tänzern und vielen Überraschungen – ein Spaß für die ganze Familie. Beginn der Kinderfastnacht ist am 22. Februar um 15.11 Uhr. Der traditionelle Fastnachtsumzug zieht wieder durch den Ortskern von Oberhöchstadt und verwandelt die Straßen in ein närrisches Spektakel. Vorfreude auf kunterbunte Wagen, kreative Kostüme und mitreißende Musik – Fastnachtsfreude für Groß und Klein.

Virtueller Kneipenbummel

Kronberg (kb) – Hans Robert Philippi entführt in das Kronberg früherer Tage und lädt zu einem virtuellen „Kneipenbummel“, begleitet von einem Drei-Gänge-Menü, in das Gasthaus Adler am Donnerstag, 21. November, um 19 Uhr ein. Die Geschichte der Kronberger Gasthäuser ist weitgehend unerforscht. Selbst Gaststätten, die es noch vor 50 oder 80 Jahren gegeben hat, sind heute kaum noch im Bewusstsein. Doch einst waren sie in einer nicht multimedial vernetzten Gesellschaft die Informationszentren und Stätten des sozialen Lebens in der Stadt. Wo haben die Häuser gestanden, woher kommen die Namen, und was ist in ihren Gemäuern geschehen?

Fragen, die sich der Referent Hans Robert Philippi, ehemaliger Vorsitzender der Museums-gesellschaft Kronberg und in der Kronberger Stadtgeschichte bewandert – was nicht

ganz verwundert, hat er doch in eine seit 400 Jahren in Kronberg nachgewiesene Familie eingeheiratet – auch gestellt hat. Es war eine Spurensuche, die manchmal überraschende Ergebnisse brachte.

Und so tauchen Namen aus dem geschichtlichen Dunkel auf, wie der Güldene Turm oder Zum Löwen, und natürlich Zum Schwarzen Adler, aber auch Hintergründe noch heute betriebener Traditionsgaststätten. Nebenbei gibt es noch Geschichten über Ereignisse oder Hörstöchen zu den einzelnen Schenken, über die sich trefflich schmunzeln lässt – alles andere als langweilige Namens- oder Datenketten.

Karten für diesen Abend online unter www.kronberger-kulturkreis.de oder an allen offiziellen VVK-Stellen, in Kronberg ist dies die Kronberger Bücherstube in der Altstadt.

Bauen & Wohnen

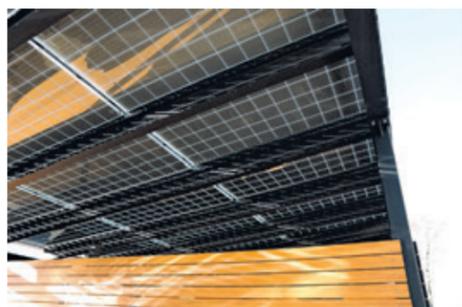
Die Zukunft unter Dach und Fach – wer seinen Stahl-Carport mit einer PV-Anlage ausstattet, erhält einen langlebigen Stellplatz mit gewinnbringendem Zusatznutzen



Setzen Bauherren beim Carportbau auf feuerverzinkten Stahl, wie er bei der welcomp AG zum Einsatz kommt, profitieren sie von einem langlebigen, korrosionsbeständigen Unterstand. On top kann eine Photovoltaik-Anlage auf dem Carport-Dach einen nachhaltigen, zukunftsfähigen und energieeffizienten Zusatznutzen versprechen. (Foto: epr/welcomp AG)

(epr) Carports gelten als beliebte Alternative zu Garagen, denn die überdachten Pkw-Stellplätze lassen sich oft schneller, leichter sowie auch mit wenig Grundstückskapazität realisieren. Doch selbst hier gilt: Nur wer vorausschauend plant, kann die Vorteile eines Carports in vollem Umfang ausschöpfen. Allen voran spielt das Material der Konstruktion eine buchstäblich tragende Rolle. Setzen Bauherren auf feuerverzinkten Stahl, wie er etwa bei der welcomp AG eingesetzt wird, profitieren sie von einem langlebigen, korrosionsbeständigen Unterstand. Die hochwertigen Carports „made in Germany“ verstehen sich dabei als vielseitige Lösung, die sich gestalterisch jeder räumlichen Ge-

gebenheit individuell anpassen lässt – ob freistehend oder am Haus, ob mit Pultdach, Bogendach oder freitragend. Und mehr noch: Insbesondere in Zeiten unvorhersehbarer Energiepreisdynamik lässt sich die Dachfläche des Carports gewinnbringend mit einer Photovoltaik-Anlage ausstatten. Der aus solarer Energie erzeugte Strom wird ins Hausnetz eingespeist und steht den Bewohnern direkt zur Verfügung. Mit diesem Angebot bedient die welcomp AG den gestiegenen Anspruch an Effizienz und Nachhaltigkeit und ergänzt die Vorteile von Carports hinsichtlich Pkw-Schutz und Sicherheit um einen innovativen, zukunftsorientierten Mehrwert. Mehr zu den vielseitigen Carportlösungen unter www.carport-welcomp.de



Insbesondere in Zeiten unvorhersehbarer Energiepreisdynamik lässt sich die Dachfläche des Carports mit einer leistungsstarken Photovoltaik-Anlage ausstatten. Die Profis der welcomp AG beraten hier gern bzgl. der individuellen Planung und Umsetzung. (Foto: epr/welcomp AG)

Auch kleine Anzeigen bringen oft **großen** Erfolg!

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Über 60 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ◆ Tank-Reinigung ◆ Tank-Sanierung ◆ Tank-Demontage
- ◆ Tank-Stillegung ◆ Tankraum-Sanierung ◆ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

JETZT zu günstigen Winterpreisen. Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommerheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Schaffen Sie neue Perspektiven mit unseren modernen Fenster und Türen!

müller+co
Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

Uns können Sie auch im Internet lesen.
www.taunus-nachrichten.de

Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

7. 11. – 13. 11. 2024

Der Buchspazierer
Do. – Mo. 20.15 Uhr

Woodwalkers

Fr. 17.00 Uhr
Sa. 15.00 + 17.30 Uhr
Mo. 15.45 Uhr, Di. 17.30 Uhr

Ein kleines Stück vom Kuchen

Mo. 18.00 Uhr, Di. 20.15 Uhr

Schwanensee aus der Opéra de Paris

So. 17.00 Uhr

Women for Women International

The Neighbourhood Storyteller

So. 15.00 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de
Klimatisiert 06173/ 7 93 85

Netzwerktreffen der AG Freie Unternehmerinnen

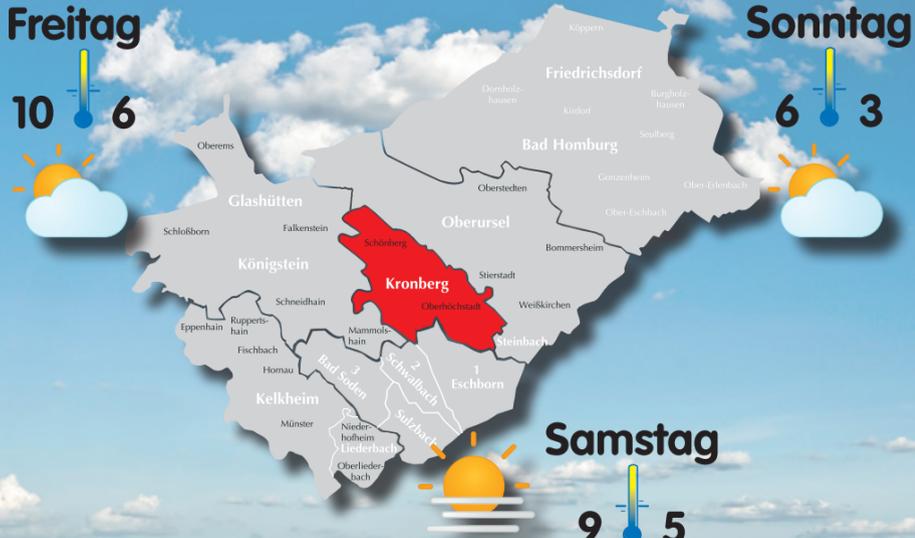
Kronberg (kb) – Unternehmerinnen laden zum nächsten Netzwerktreffen zum Thema „Systemischer Aufstellungsabend“ am Mittwoch, 20. November, von 19 bis 22 Uhr in die Stadthalle, Raum Feldberg, ein. Die Leitung haben Silke Peltzer und Sophie von Stutterheim, anerkannte Systemaufstellerinnen der Deutsche Gesellschaft für Systemaufstellungen. An diesem Abend wird die Aufstellungsarbeit vorgestellt. Es gibt unterschiedliche Arten: Der Klassiker ist die Familienaufstellung. Sie hilft, Verstrickungen und Konflikte im familiären System aufzuzeigen und zu verändern. Im beruflichen Kontext werden Organisationsaufstellungen eingesetzt. Diese werden in Unternehmen genutzt, um Spannungen oder Probleme in Teams, mit Vorgesetzten, Kollegen oder bei Arbeitsprozessen zu erkennen und Lösungen zu finden. Darüber hinaus können auch Symptome, Krankheiten oder persönliche Konflikte und Lebensfragen aufgestellt werden. An diesem Abend besteht die Möglichkeit, zwei bis drei Aufstellungen durchzuführen. Die restlichen Teilnehmenden unterstützen dabei stellvertretend oder beobachtend. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Um vorherige Anmeldung bis zum 15. November wird gebeten: info@freie-unternehmerinnen.de oder info@bds-kronberg.de

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:



Elektrotechnik Ritschel
Inh. Martin Ritschel
Oberurseler Straße 5 · 61476 Kronberg
Tel.: 06173 950102 · Fax: 06173 950103
info@elektro-ritschel.de
www.elektro-ritschel.de

Beratung * Planung * Ausführung * Service



AUKTIONSHAUS Oberursel

Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Sie suchen einen neuen PC oder ein neues Notebook!

INDIVIDUELLE PRODUKTE FÜR INDIVIDUELLE BEDÜRFNISSE

PC-SPEZIALIST Bad Homburg
Louisenstr. 144, 61348 HG
Telefon 06172 / 92 88 15

Auch kleine Anzeigen bringen oft

großen Erfolg!

Taizé-Andacht am 15. November in Oberhöchstadt

Oberhöchstadt (kb) – Taizé ist ein kleines Dorf im Osten Frankreichs. 1949 wurde dort von Frère Roger ein christlicher, ökumenischer Mönchsorden gegründet – die Gemeinschaft von Taizé. Bekannt geworden ist diese Gemeinschaft für seine internationalen Jugendtreffen, zu denen jährlich rund 100.000 Besucher vieler Nationalitäten und Konfessionen kommen. Die täglichen Andachten, die in Taizé gefeiert werden, sind geprägt von einfachen, sich wiederholenden Gesängen. Neben diesen Gesängen, Lesungen, Gebeten und Zeiten der Stille tragen auch die vielen Kerzen, die den Kirchenraum beleuchten, zu einer meditativen Stimmung bei. Taizé-Andachten werden schon immer auch außerhalb der französischen Gemeinschaft gefeiert. In Oberhöchstadt wurde in den vergangenen Jahren im Rahmen des Ökumenischen Seminars immer eine Taizé-Andacht gefeiert. Wegen des hohen Zuspruchs wird es in diesem Jahr in der dunklen Jahreszeit vier Abendandachten mit Taizé-Gesängen geben. Die erste Andacht findet am Freitag, 15. November, um 18 Uhr in der evangelischen Kirche Oberhöchstadt, Albert-Schweitzer-Straße 2, statt.

Lesungen und Glühweinzauber

Kronberg (kb) – Die Buchmesse ist vorbei und damit geht es jetzt zielstrebig auf Weihnachten zu. Aber vorher veranstaltet die Kronberger Bücherstube noch einiges. Sie ist erst kürzlich vom Bundesministerium für Kultur zum dritten Mal in Folge als „Ausgezeichneter Ort der Kultur“ prämiert worden. Das soll nun ein wenig gefeiert werden. Am Samstag, 9. November, wird es zu diesem Anlass einen besonderen Buchnachmittag geben: Vorge stellt werden sollen die Lieblingsbücher des Jahres und das in einer gemütlichen Runde von 15 bis 18 Uhr. Bis zum Jahresende stehen noch zwei Lesungen auf dem Programm: Am 13. November um 19.30 Uhr stellt der vielfach preisgekrönte Autor Arno Geiger seinen Roman „Reise nach Laredo“ vor. Er ist wieder einmal ein sprachlicher Höhepunkt des Literaturjahres.

Im Zentrum steht Karl, der abgedankte, hinfällige König, der sich noch einmal auf eine Reise ans Meer begibt. Beginn ist um 19.30 Uhr in den Kronberger Lichtspielen. Am 28. November um 19.30 Uhr hat Dirk Sackis die flämische Autorin Gea Schoeters zu Gast, die ihr Buch „Die Trophäe“ vorstellt. Eine Reise nach Afrika auf eine unglaubliche Jagd. Die Autorin kann sehr gut deutsch und wird sicher vieles zu diesem Meisterwerk sagen können. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr in Sylvies Café. Der 3. Dezember schließlich läutet um 19.30 Uhr den Jahresausklang mit einem literarischen Glühweinzauber ein, vorgestellt von der Kronberger Bücherstube. Alle Jahre wieder die Auszeit aus dem vorweihnachtlichen Trubel. Um rechtzeitige Reservierungen wird gebeten. Beginn ist um 19.30 Uhr in Sylvies Café.

Wir haben in der Limburger Str. 48 für Sie

bis 21 Uhr geöffnet!

Ihr Einkaufsparadies in Königstein!



Frische Putenbrust oder -schnittel 100 g

AKTION
1.11



Avocados aus Südafrika, Klasse I, Stück

AKTION
1.11



Ehrmann Almighurt verschiedene Sorten, z. B. Erdbeere 150 g (1 kg = 2,20)

AKTION
0.33



Dr. Oetker Die Ofenfrische, Tradizionale Pizza oder La Mia Pinsa verschiedene Sorten, z. B. Die Ofenfrische Salami 390 g (1 kg = 5,69), tiefgefroren

AKTION
2.22



Lavazza Crema e Aroma, Lavazza Cremoso Espresso und weitere Sorten, ganze Bohnen, 1 kg

AKTION
12.49



Schwartzau Konfitüre Extra oder weniger Zucker verschiedene Sorten, z. B. Extra Erdbeere 340 g (1 kg = 5,85)

AKTION
1.99



Hengstenberg Gurken oder Cornichons verschiedene Sorten, z. B. Knax Gewürzgurken knackig-würzig 670 g, Abtropfgewicht 360 g (1 kg = 5,53)

AKTION
1.99



Coca-Cola*, Mezzo Mix*, Fanta Orange (*koffeinhaltig) und weitere Sorten, Kiste mit 12 x 1-L-Flaschen zzgl. 3,30 Pfand (1 L = 0,83)

AKTION
9.99



Bitburger Premium Pils oder 0,0% Alkoholfrei Kiste mit 20 x 0,5-L-Flaschen zzgl. 3,10 Pfand (1 L = 1,10)

AKTION
10.99



Italien: Doppio Passo Primitivo Puglia IGT, Puglia Rosato Primitivo IGT und weitere Sorten, 0,75-L-Flasche (1 L = 6,65)

AKTION
4.99



Champagne Moët & Chandon Brut Impérial 0,75-L-Flasche (1 L = 46,65)

AKTION
34.99

Wir ♥ Lebensmittel.

Angebote gültig von Donnerstag, 07.11. bis Samstag, 09.11.2024

Alle Preise sind in Euro angegeben. Irrtum vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Herausgeber: A.+M. Nolte aktiv-märkte GmbH, Bierstadter Str. 53, 65189 Wiesbaden

WERBAGENTUR

